

BOZ

DAS MAGAZIN ZUR BOTTROPER ZEITUNG

WWW.BOTTROPER-ZEITUNG.DE

Inhalt

- Seite 2 Biometzgerei Scharun & Spickermanns Bioladen
- Seite 3 KS Bikes & DEKRA
- Seite 4 Bäckerei Sporkmann & Fleischerei Bellendorf
- Seite 5 „Life & Style“ & mf Kosmetik
- Seite 6 Karl Reckmann - Ein Pionier in der Pflege**
- Seite 8 Altenpflege mit Herz & DEVK
- Seite 9 Apotheke am Boyer Markt & Tanzschule Frank
- Seite 10 Pravico & Reisebüro Weigel

- Seite 11 Twobfot & Bea's Ergotherapie
- Seite 12 Yoga Raum & My Body Theory
- Seite 13 Gemeinsames Herzensprojekt & Sparkasse Bottrop
- Seite 14 Klosterstübchen**
- Seite 15 Pop-Up Biergarten Kreuzkamp**
- Seite 16 Pizzeria Romantica
- Seite 17 Glosse von B. Eisenberg**
- Seite 18 bad&heizung Wübbelt & Garten Fockenberg
- Seite 19 Bremer Baustoffe
- Seite 20 MAST Eventservice & Rechtsanwalt Andreas Lackner
- Seite 21 Bottroper Sportbund**
- Seite 22 Der VFB Bottrop hat Durst nach Fußball
- Seite 23 Gegen die Corona-Pfunde mit dem Sportpark Stadtwald
- Seite 24 Die 360 Grad Betreuung beim Sportpark Stadtwald
- Seite 25 Bottroper Müllentsorgung und Stadtreinigung**
- Seite 26 Kolumne von Andreas Pläskén
- Seite 27 Sisterhood**
- Seite 28 CK Media & Events GmbH macht Sie zum Stadtgespräch
- Seite 29 Branchenverzeichnis
- Seite 30 Günstiger Wohnen bei der Gesellschaft für Bauen und Wohnen Bottrop**
- Seite 31 Autohaus Rottmann

Die letzte Kneipe in Kirchhellen schließt für immer...

Von einst über 70 Kneipen in Kirchhellen ist heute noch eine einzige übriggeblieben: das Klosterstübchen an der Hauptstraße. Doch die Kneipen-Ära wird im Dorf zu Ende gehen, wenn Dieter und Bärbel Werner Ende 2022 die Türen für immer schließen. Eine kleine Hoffnung bleibt: dass vielleicht doch noch ein Nachfolger für das Klosterstübchen gefunden wird...

Beitrag lesen auf Seite 14.

Ein Pop-Up Biergarten für die Gastromeile

Zur Wiederbelebung (#restartbottrop) der Innenstadt realisiert die CK Media & Events GmbH mit Unterstützung der Wirtschaftsförderung Bottrop von Mitte Juli bis Ende August einen sechswöchigen Pop-Up Biergarten auf dem neugestalteten Kreuzkamp am Ende der Gastromeile auf der Gladbecker Straße. Das Besondere an dem neuen Angebot: Getränke und Speisen sollen aus den umliegenden Gastronomien kommen.

Beitrag lesen auf Seite 15.



Im kommenden Jahr will sich Karl Reckmann (72) zur Ruhe setzen. Seine Tochter Alice wird die Unternehmensgruppe übernehmen. Foto: js

Ein Pionier in der Pflege

In vier Jahrzehnten hat der Bottroper Karl Reckmann seine Gesundheitsdienste in der Stadt aufgebaut. Nun tritt der 72-Jährige kürzer und übergibt die Geschäftsführung an seine Tochter.

Karl Reckmann ist ein Pionier. Als erster privater Unternehmer rief er in den 1980er Jahren einen mobilen Pflegedienst ins Leben und legte damit den Grundstein für seine Unternehmensgruppe, die heute 220 Mitarbeiter beschäftigt. Heute ist der

Bottroper 72 Jahre alt und blickt auf einen spannenden Lebenslauf zurück. Mit seiner Tochter Alice wird das Unternehmen an die nächste Generation weitergegeben.

Beitrag lesen auf den Seiten 6 und 7.

Anzeige

Helmut Lakenbrink & Sohn GmbH
Innovative Heiztechnik & Bad-Design

Tel. 02041 - 18 11 18

Gladbecker Straße 282
46240 Bottrop

www.lakenbrink.de

Anzeige

UCT
GEBÄUDEREINIGUNG GMBH

Akay Uzal

Zur Koppenburgs Mühle 18 · 46117 Oberhausen
Tel. 0208/307 39 86 · a.uzal@me.com

Wir sorgen für Ihren Durchblick!

Unser Service für Sie:

- Treppenhausreinigung
- Unterhaltsreinigung
- Fensterreinigung
- Bauschlussreinigung
- Winterdienst

Anzeige

PC & Laptop Probleme?

- Beratung & Verkauf
- Apple Reparatur & Aufrüstung
- Reparatur aller Hersteller
- Wunsch-PC Erstellung
- Router/Drucker/SmartHome
- Digitalisierung VHS, Hi8, Super8 usw.

JETZT EINFACH TERMIN BUCHEN

VOR - ORT - SERVICE

PB
COMPUTER
Wir lösen Probleme!

Essener Str. 11
46236 Bottrop
0 20 41/462 28 18

Mo, Di, Do, Fr: 9:30-17:00 Uhr · Mi: 9:30-13.30 Uhr · Samstag nach Vereinbarung
www.pb-computer.com

Anzeige

taxi UNION
#immer da, immer nah

Boyer Markt 4
46240 Bottrop
www.taxi-union.de
info@taxi-union.de
Find us on @taxiunion

Immer für Sie erreichbar

0 20 41 - 4 11 00
0 20 41 - 2 77 77
0 20 45 - 28 33

Kurierfahrten · Dialysefahrten
Flughafentransfer Kleinbus bis 8 Personen
Krankentransporte alle Kassen

Pfand statt Müll!

Anzeige

Die Biometzgerei Scharun führt Pfandsystem für den Mittagstisch ein



Yvonne Scharun präsentiert das neue Pfandsystem von reCIRCLE, das ab sofort in den Filialen in Bottrop und Kirchhellen zur Verfügung steht. Foto: rp

Der Mittagstisch „to go“ der Biometzgerei Scharun erfreut sich immer größerer Beliebtheit. Über viele Jahre haben die Familie Scharun und ihre Mitarbeiter das Essen in Einweg-Kunststoffboxen angerichtet. Der dadurch entstehende Müll war den Inhabern Uli Scharun und Burkhard Scharun schon lange ein Dorn im Auge: „Seit langem habe ich nach einem adäquaten System

gesucht, nach einer Verpackung, die am Ende nicht im Müll landet, sondern wiederverwendet wird. Mit der Firma reCIRCLE haben wir nun einen Partner gefunden, der uns mit seinem Pfandsystem eine nachhaltige Alternative zur Einwegverpackung an die Hand gibt.“

Gegen ein Pfand von rund 10 Euro können Kunden warme Speisen oder

Aufschnitt in der reCIRCLE-Box mitnehmen. reCIRCLE Deutschland bietet mit seinen vier unterschiedlichen Mehrwegboxen eine Alternative zur Einwegverpackung. „Diese sind nicht nur ökologisch und hygienisch, sondern werden der Qualität und Hochwertigkeit der Mahlzeiten eher gerecht, als Einwegverpackungen“, beschreibt Uli Scharun. „Zudem möchten wir als nachhaltigkeitsorientierter Betrieb auch in Hinblick auf Verpackungen ein Zeichen setzen.“

„Das Pfandsystem ist für Stammkunden gedacht, die regelmäßig in unseren Metzgereien ihren Mittagstisch abholen“, ergänzt Yvonne Scharun. „Allerdings haben wir auch Kunden, wie zum Beispiel Handwerker, die nur einmal oder selten bei uns Essen holen – für sie stehen weiterhin die bisherigen Einwegboxen zur Verfügung. Wir sind aber zuversichtlich, dass unser neues Pfandsystem unsere Stammkunden überzeugen wird. Auch sie werden profitieren, weil sie weniger Abfall entsorgen müssen, das Essen auslaufsicher transportieren, über Nacht im Kühlschrank aufbe-

wahren und am nächsten Tag im Ofen oder der Mikrowelle erhitzen können und dazu noch etwas Gutes für die Umwelt tun.“ So hat jeder die Möglichkeit, selbst etwas für Klima und Umwelt zu tun, erklärt sie ihre Motivation. „Wir wünschen uns nun, dass mehr Mitstreiter aus Gastronomie und Lebensmittelhandel mitmachen.“ rp



Online bestellt und bis zur Haustür geliefert

Anzeige

Das komplette Sortiment aus 6.000 Produkten in Spickermanns Bioladen kann auch bequem im neuen Onlineshop bestellt werden.



Mit dem Fahrrad oder dem Bus werden ein bis zweimal die Woche Bestellungen aus dem Onlineshop direkt zu den Kunden geliefert. Foto: js

Nie war es einfacher und bequemer Bio-Lebensmittel einzukaufen! Mit dem neuen Onlineshop bietet Spickermanns Bioladen seinen Kunden eine praktische Möglichkeit den Wocheneinkauf gemütlich vom Sofa aus zu erledigen. Mehr als 6.000 Produkte befinden sich im neuen Onlineshop. Mit wenigen Klicks kann der virtuelle Warenkorb zusammengestellt werden.

Seit 2008 gibt es schon einen Onlineshop von Spickermanns Bioladen.

„Die alte Seite ist aber etwas in die Jahre gekommen und entsprach nicht mehr den modernen Standards“, erklärt Bernadette Müting-Spickermann. Deshalb bewarb sich der Kirchhellener Bioladen für das NRW-Förderprojekt „Digitalen und stationären Einzelhandel zusammendenken“ und bekam einen Zuschuss für eine neue Website.

Der neue Onlineshop ist nun fertig und bietet den Kunden jede Menge Möglichkeiten. Allein 224 Warengrup-

pen sind hier zu finden. Die Kunden können ihre liebsten Produkte markieren und nach Vorlieben filtern und sortieren. „Wenn man zum Beispiel veganer ist, kann man sich nur vegane Milch anzeigen lassen“, so Bernadette Müting-Spickermann. Hinter jedem Produkt sind Informationen und alle Inhaltsstoffe hinterlegt. Auch alle aktuellen Angebote sind immer sofort im Onlineshop zu finden.

Ist der Warenkorb zusammengestellt, kann man online bezahlen. Die Bestellung wird dann von den Mitarbeitern zusammengestellt. Die Zustellung erfolgt in Kirchhellen nach Absprache täglich und außerhalb in

einem festen Terminplan ein bis zwei Mal pro Woche. Innerhalb von Kirchhellen wird mit dem Lieferrad die Ware zugestellt. Mit dem eigenen Bus wird bis nach Bottrop, Gladbeck, Dorsten, Schermbeck, Oberhausen, Hünxe, Marl und Gelsenkirchen geliefert. „Wenn niemand zu Hause ist, stellen wir die Bestellung auch gerne an einem gewünschten Ort ab oder geben sie dem Nachbarn“, so Bernadette Müting-Spickermann.

Wer den neuen Lieferservice nun einmal selbst ausprobieren möchte, findet den Onlineshop unter <https://spickermannsbioladen.biodeliver.de/js>



KS Bikes - Lebensart auf zwei Rädern

E-Bikes gibt es in unterschiedlichen Modellen für höchste Ansprüche und sorgen auf langen Touren für ausgedehnten Fahrspaß



Neue Modelle der Fahrradmarke Diamant sind frisch bei KS Bikes eingetroffen. Hier findet jeder das passende Bike für seine Ansprüche! Foto: hc

Fahrradfahren ist mehr als ein Fortbewegungsmittel. Es ist eine Philosophie, eine Lebensart und vor allem: ein Lebensgefühl! Und genauso, wie Sie sich Ihre Kleidung oder Ihr Auto aussuchen, genauso sollten Sie auch Ihr Fahrrad aussuchen: individuell und perfekt auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten. Das Beste: Sie müssen nicht lange suchen - KS Bikes an der Gladbecker Straße 340 im Eigen hat das maßgeschneiderte Rad für Sie!

„Mit unseren unterschiedlichen Modellen und Kategorien werden wir diesem hohen Anspruch gerecht“, sagt Geschäftsführer Klaus Soblik.

Vom Fahrrad bis zum E-Bike-Akku: Alles in einem Shop!

Bei KS Bikes stöbern Sie in einem großen Sortiment an neuen und gebrauchten Fahrrädern. Neben E-Bikes stehen aus praktische Falträder des

Marktführers Dahon in den Räumen an der Gladbecker Straße. Frisch im Geschäft eingetroffen sind jetzt E-Bikes der traditionsreichen, hochwertigen Fahrradmarke Diamant mit umfangreicher Ausstattung in den derzeit angesagten Farben Schwarz, Grau und Blau. Diamant ist der vermutlich älteste Fahrradhersteller in Deutschland und begeistert seit mittlerweile mehr als 135 Jahren mit Langlebigkeit und Zuverlässigkeit.

Das Sortiment bei KS umfasst aber nicht nur Räder, sondern auch Fahrradteile und Fahrradzubehör unterschiedlichster internationaler Hersteller - ob Dämpfer, Felgen, Ketten und Bremsen, Fahrradcomputer oder E-Bike Akkus wie der Bosch PowerPack 500 oder PowerTube 625. Daneben sorgt die Bosch Performance Line CX ab Modelljahr 2021 für noch mehr Fahrspaß durch eine spürbar schnellere Beschleunigung und erleichtert das Anfahren an steilen Streckenabschnitten.

„KS Bikes verkauft nicht nur neue Akkus, sondern repariert oder tauscht

die Akkuzellen auch aus“, so Klaus Soblik. „Wir balancieren und kalibrieren die Zellpakete neu, tauschen Platinen und reparieren fast alle defekten Lithium-Ionen-Akkus“, erklärt der Fahrradprofi.

Das sind Ihre Vorteile bei KS Bikes:

Riesige Auswahl: Umfangreiches Sortiment für Fahrrad-Kenner
Superschnell bei Ihnen zu Hause: Unsere schnelle Lieferung ermöglicht schnellen Fahrspaß und das kostenfrei ab 49 EUR.

Perfekt abgesichert: Käuferschutz
Gut fürs Portemonnaie: Optimales Preis-Leistungs-Verhältnis
Vor Ort: Akku oder Ihr neues Rad abholen? Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie!

KS Bikes GmbH

Gladbecker Straße 340
46240 Bottrop

Telefon 02041/7068201

www.ks-bikes.de
ap

Der richtige Immobilienwert schafft Sicherheit

DEKRA Sachverständige ermitteln Verkehrswert und Marktwert



DEKRA Immobilienprüfung. Foto: DEKRA

In vielen Lebenslagen ist es entscheidend, den korrekten Wert der eigenen Immobilie zu kennen – egal ob sie vermietet oder selbst bewohnt ist. Doch nicht immer ist die aufwändige Ermittlung des klassi-

schen Verkehrswertes notwendig, raten die Immobilienexperten von DEKRA.

Der zuverlässigste und objektivste Maßstab dafür, welcher Preis für eine

Immobilie angemessen ist, ist der Verkehrswert. Bei der Verkehrswertermittlung) werden alle Faktoren berücksichtigt, die den Wert eines bebauten oder unbebauten Grundstücks beeinflussen. Dieses Wertgutachten bildet eine sichere Grundlage für Verhandlungen mit Käufern, Verkäufern oder Finanzdienstleistern. Es dient zudem als anerkannter und gerichtsfester Wertnachweis gegenüber Behörden und falls nötig als Parteiengutachten.

Alternativ zur Verkehrswertermittlung ermöglicht die DEKRA Marktwertschätzung eine neutrale fachmännische Wertbestimmung mit reduziertem Zeit- und Kostenaufwand. Diese inhaltlich reduzierte Form bietet die Expertenorganisation DEKRA exklusiv für kleinere Wohn- und Gewerbeobjekte an, die keine Besonderheiten aufweisen und deren Wert nicht über einer Million Euro liegt. Dies eignet sich für viele außergerichtliche Zwecke, darunter auch die Feststellung der Vermögenslage als Grundstückseigentümer.

Die Ausführung beider Wertgutachten erfolgt bei DEKRA durch anerkannte Sachverständige. Die Ergebnisse werden übersichtlich und verständlich aufbereitet. Die Sachverständigen stehen darüber hinaus für weitere Prüfungen und Beratungen als Ansprechpartner zur Verfügung.

DEKRA

„Wir können mehr als nur Auto“

- Schadengutachten und Bewertung für Immobilien
- Prüfung v. Arbeitsmitteln (UVV)
- Elektroprüfungen nach LandesBauOrdnung
- Arbeitsmedizin u. -sicherheit
- Prüfung von Aufzügen
- Fahrradschadengutachten

www.dekra.de

Bäckerei Sporkmann baut neue Produktionshalle

Anzeige

Wir haben mit Stefanie und Stephan Sporkmann über zukünftige Projekte gesprochen.



Stefanie und Stephan Sporkmann freuen sich, dass der Bau der neuen Produktionshalle nun endlich gestartet ist. Foto: hc

Viel tut sich zurzeit bei Stefanie und Stephan Sporkmann von der gleichnamigen Bottroper Bäckerei. Eigentlich sollte schon im März 2020 der Baustart für die neue Produktionshalle sein – doch Corona machte den Plänen einen Strich durch die Rechnung. Nun wird dieses Vorhaben endlich nachgeholt. Und auch in diesem Sommer soll schon der Bau für die Erweiterung der Filiale an der Kirchhellener

Straße beginnen. Hier wird ein neuer Wintergarten entstehen.

Seit 2016 ist die 36-jährige Stefanie Sporkmann die vollverantwortliche Leitung der Bäckerei gemeinsam mit Ihrem Schwiegervater, auch Ehemann Stephan Sporkmann ist leitend tätig. Das Unternehmen hat derzeit 133 Mitarbeiter beschäftigt. Vieles hat sich seitdem getan: es wurde umstrukturiert und manches moderner

gestaltet. Nun folgt der nächste Schritt: eine neue Produktionshalle zwischen Backstube und der alten Konditorei. „Diese wird mit der neuesten Technik ausgestattet und ist energieeffizient und zeitgemäß“, freut sich Stefanie Sporkmann.

Baustart sollte eigentlich schon im März 2020 sein. „Damals wurde alles stillgelegt. Aber jetzt, wo wir das größte überstanden haben, können

wir endlich weiter machen“, so die Familie Sporkmann.

Auch in den bestehenden Filialen soll in Zukunft einiges passieren. „Wir wollen nicht auf Teufel komm raus expandieren, sondern die funktionierenden Standorte verbessern“, sagt die Geschäftsführerin. Noch diesen Sommer soll es los gehen. Außerdem können sich die Kunden auf viele weitere Aktionen und neue leckere Produkte freuen. js

Wir backen da, wo Sie leben!

**Bottrop
Kirchellen
Oberhausen
Gladbeck**

www.baeckerei-sporkmann.de



Bellendorf übernimmt Fleischerei Jaeger

Anzeige

Neueröffnung am 2. Juli. Kunden erhalten ein Überraschungsgeschenk.

Aus persönlichen Gründen verabschiedet sich Bernhard Jaeger aus seiner Fleischerei in der Bottroper Innenstadt. Doch der Laden wird nicht leer stehen. Unter neuem Namen übernimmt der Dorstener Josef Bellendorf die Fleischerei am Pferdemarkt zum 2. Juli.

Josef Bellendorf und Bernhard Jaeger kennen und schätzen sich schon seit vielen Jahren. „Es gibt einige Philosophien, die uns verbinden, wie unser Handwerk und unsere Tradition“, erklärt Josef Bellendorf.

Bereits seit 1780 steht die Fleischerei Bellendorf in Dorsten für hervorragende Qualität und gute Beratung. Produziert wird regional, direkt in der Wurstküche in der Dorstener Altstadt.



Bernhard Jaeger (l.) übergibt seine Fleischerei zum 1. Juli an Josef Bellendorf. Foto: js

Auch eine eigene Rinderzucht gibt es. Neben den beiden Filialen in der Dorstener Innenstadt gibt es Zweig-

stellen in Herten und Hünxe. Nun eröffnet der fünfte Laden in Bottrop.

„Ich bin froh, dass ich einen passenden Nachfolger gefunden habe, der auch das komplette Personal übernimmt“, freut sich Bernhard Jaeger, dessen Familie die Fleischerei bereits 1884 gegründet hat.

Zwischen dem 28. Juni und dem 1. Juli bleibt die Fleischerei für kleinere

Aufhübschungsarbeiten geschlossen. Am 2. Juli ist dann die Eröffnung. „Wir haben am ersten Wochenende für jeden Kunden ein kleines Überraschungsgeschenk“, verrät Josef Bellendorf. js

Weitere Informationen:
www.bellendorf.com/



Das Fleischerei-Team übernimmt Josef Bellendorf. Am 2. Juli ist die Neueröffnung. Foto: js

13 Jahre „Life & Style“ in Kirchhellen

Marietheres Heisterkamp und Team feiern das Jubiläum im Juli mit einem besonderen Angebot für alle Kundinnen.



Marietheres Heisterkamp (l.) und Mitarbeiterin Sylvia Schellberg, die schon elf Jahre im Team ist, feiern in diesem Jahr den 13. Geburtstag von „Life & Style“. Foto: js

Im Juli 2021 ist es nun schon 13 Jahre her, seitdem Marietheres Heisterkamp ihr Bekleidungs-geschäft „Life & Syle“ eröffnet hat. „Eine aufregende Zeit“, sagt die modebewusste Inhaberin heute. Mittlerweile hat sie sich zwei Mal vergrößert und sich mit ihrem Geschäft „Life & Style“ an der Hauptstraße 41 schon lange über die Grenzen von Kirchhellen einen Namen gemacht – selbst in Österreich.

Bereits 2008 hat Marietheres Heisterkamp ein Geschäft in Kirchhellen eröffnet. Damals noch unter dem Namen „Present 2000“ und auf gerade mal 30 Quadratmetern. Es folgte der Umzug auf 70 und dann auf die heutigen 125 Quadratmeter an der Hauptstraße in Kirchhellen. Mit der Zeit gewann sie mit ihrer Boutique immer neue Kunden. „Durch Instagram haben wir einen großen Schub nach vorne gemacht“, erinnert sich die Unternehmerin. „Sonst kam über-

wiegend Laufkundschaft. Durch die sozialen Medien kommen nun auch viele Kunden von außerhalb.“

Durch Corona wurde ein neuer Onlineshop ins Leben gerufen, der aber auch nach dem Lockdown weiterhin bestehen wird. Bis nach Österreich schickt sie mittlerweile ihre Waren. „Wir haben in der Pandemie sehr viel Zuspruch erfahren. Die Kundinnen haben ihre Bestellungen an der Tür abgeholt oder sich schicken lassen. Es war sehr arbeitsintensiv, obwohl wir geschlossen hatten“, erinnert sich Marietheres Heisterkamp.

Nun hat „Life & Style“ wieder normal geöffnet und das Team freut sich, die Kundinnen persönlich zu begrüßen. „Bald wollen wir auch wieder eine Modenschau machen“, verrät Marietheres Heisterkamp.

Zurzeit gibt es die aktuellen Sommer-trends im Geschäft. „Das sind vor allem weite und chillige Schnitte und Farben wie orange, pink oder in Naturtönen“ erzählt sie. Neu im Sortiment sind Schals und Pullover aus Kaschmir sowie Sandalen von

„Espadrij“ und „Bibi Lou“ und Turn-schuhe von „Cycleur de Luxe“.

Zum 13. Geburtstag von „Life & Style“ gibt es nun ein besonderes An-gebot für alle Kundinnen. In der Woche vom 26. Juni bis zum 3. Juli gibt es 20 Prozent Rabatt auf alle Kleidung und Schuhe, auch im Onlineshop. js



Zeit für den nächsten Schritt

Mona Kapteina zieht mit ihrem Kosmetikstudio „Kosmetik & Mehr“ innerhalb von Kirchhellen um. Bereits im Oktober soll die Neueröffnung sein.

Für Mona Kapteina geht ein lang-ersehnter Traum in Erfüllung: mit ihrem Kosmetikstudio „Kosmetik & Mehr“ zieht sie Anfang Oktober in größere und exklusivere Räumlichkeiten. „Darauf habe ich lange hin-gearbeitet und jetzt ist es bald so weit“, freut sich die Kosmetikerin. Noch bis zum 15. September wird ihr Studio am Johann-Breuer-Platz geöffnet sein, ehe der Umzug an die Bottroper Straße 4 in Kirchhel-len folgt.

Mona hat zusammen mit ihrem Mann die alte Bürgermeistervilla an der Bottroper Straße gekauft und zieht damit auch privat wieder zurück von Dortmund nach Kirchhellen. Die erste Etage wird zum Kosmetikstudio um-gebaut. Schon Mitte Juli sollen die ersten Umbaumaßnahmen beginnen. „Wir haben dort dann doppelt so viel Platz und Behandlungsräume mit Tageslicht“, erzählt Mona.

Auch einen großen Empfangsbereich mit Wohlfühl-atmosphäre wird es ge-



Die Tür am Johann-Breuer-Platz geht im September für Mona Kapteina zu. Dafür öffnet sich eine andere Tür im neuen Kosmetikstudio an der Bottroper Straße 4. Foto: js

ben. „Es wird alles etwas exklusiver, aber vor allem auch schöner für die Kunden“, verrät die Kosmetikerin, die sich 2012 mit ihrem Studio in Kirchhellen selbstständig gemacht hat. „Das ist ein toller Entwicklungsschritt für mich.“

Mit dem Umzug wird auch das Beautyprogramm etwas überarbeitet. „Wir wollen ein bisschen mehr in die Day-Spa- und Wellness-Schiene gehen, unsere Anti-Aging Behandlungen ausbauen und uns noch mehr Zeit für jeden einzelnen Kunden nehmen“,

verrät sie. „Kosmetik & Mehr“ wird noch bis zum 15. September am Jo-hann-Breuer-Platz geöffnet bleiben.

Die Eröffnung in der alten Bürger-meistervilla ist Anfang Oktober ge-plant. js

Ein Pionier in der Pflege

In vier Jahrzehnten hat der Bottroper Karl Reckmann seine Gesundheitsdienste in der Stadt aufgebaut. Nun tritt der 72-Jährige kürzer und übergibt die Geschäftsführung an seine Tochter.

Karl Reckmann ist ein Pionier. Als erster privater Unternehmer rief er in den 1980er Jahren einen mobilen Pflegedienst ins Leben und legte damit den Grundstein für seine Unternehmensgruppe, die heute 220 Mitarbeiter beschäftigt. Heute ist der Bottroper 72 Jahre alt und blickt auf einen spannenden Lebenslauf zurück. Mit seiner Tochter Alice wird das Unternehmen an die nächste Generation weitergegeben.

Es ist der Dienstleistungsgedanke, den Karl „Charlie“ Reckmann immer antreibt und motiviert neue Wege zu gehen. Nach Abitur und Studium kauft er Ende der 70er Jahre die Glocken-Apotheke in Fuhlenbrock. „Ich habe dabei gemerkt, dass viele Menschen bei der häuslichen Pflege nicht richtig bedient werden“, erinnert sich der Apotheker. Damals sind nur die Sozialverbände wie z.B. AWO oder Caritas für die häusliche Pflege zuständig gewesen. Doch die Nachfrage ist groß und Karl Reckmann sieht den Bedarf.

Als erster Apotheker in Deutschland gründet er einen privaten, mobilen Pflegedienst. „Das war damals gar nicht so einfach, denn ich musste beweisen, dass dieses Vorhaben notwendig ist und die Sozialverbände ihrer Aufgabe nicht vollständig nachkommen“, erinnert sich der Bottroper.

Sein Angebot wird gut angenommen und ergänzt die Apotheke und den „Praxisservice Reckmann“, eine Art



Vater und Tochter ziehen an einem Strang und wollen auch in Zukunft die Unternehmensgruppe Reckmann auf Kurs halten. Fotos: js

abgespecktes Sanitätshaus für Pflegematerial. „Mir war wichtig, dass wenn man Reckmann anspricht, alles aus einer Hand bekommt“, so der Unternehmer. Ein Kredo, welches bis heute bestand in der Firmenphilosophie hat.

Erstes privates Pflegeheim in Bottrop

Über die Jahre ändern sich die Ansprüche in der Pflege – und Karl Reckmann passt sich dem immer wieder an und erweitert seine Angebote.

Er baut 1997 das Christophorus-Haus – und ist damit wieder Vorreiter in Bottrop. Es ist damals das erste private Pflegeheim in der Stadt. Es folgen Wohnanlagen für Senioren, wie die Stadtwald-Residenz oder das Paulus-Haus. Hier können Senioren eigenständig in Mietwohnungen leben und bei Bedarf-Serviceleistungen wie Reinigung, Wäsche oder Mittagstisch zubuchen.

Zwei Pflegeheime, vier Service-Wohn-Anlagen und der häusliche Pflegedienst gehören heute zur Unterneh-

mensgruppe. „Die Pflege hat sich über die Jahrzehnte stark verändert“, sagt der Unternehmer. „Die Menschen bleiben länger zu Hause und gehen erst sehr spät in ein Pflegeheim, meistens erst wenn sie schon schwer krank sind.“

Es gibt einen starken Wunsch nach Autonomie bei vielen Senioren. „Sie wollen so lange wie möglich ihre Selbstständigkeit bewahren“, so Reckmann. Darum sind haushaltsnahe Dienstleistungen und die Service-Wohnen-Einrichtungen stark ge-

Anzeige

DÄHN GmbH

Dachtechnik

Ihr Dachdecker Meisterbetrieb

Bottroper

Dähn Dächer – seit mehr als 25 Jahren

BEDACHUNG · FLACHDACH & FASSADENBAU

ENERGETISCHE DACHSANIERUNG · GERÜSTBAU

Dähn Dachtechnik GmbH · Industriestraße 4 · 46240 Bottrop
 Telefon: (0 20 41) 97 55 43 · Fax: (0 20 41) 97 162
 E-Mail: daehn-dachtechnik@t-online.de · www.daehn-dachtechnik.de

NELSKAMP Dächer, die's drauf haben

Anzeige

Klaus Bergendahl · Malermeister

- Tapezierarbeiten
- Bodenverlegung
- Wärmedämmung
- Kreative Maltechniken
- Schimmelsanierung
- Trockenbau

BERGENDAHL

MALERFACHBETRIEB

Wir bringen Farbe in's Spiel!

Haardtstr. 39 · 46238 Bottrop
Tel.: (0 20 41) 69 88 73

www.bergendahl-malermeister.de



fragt. Ende 2020 wurde das letzte Haus, Wohnen in Gemeinschaft II. im ehemaligen Christophorus-Haus, fertiggestellt. Und es gibt schon Überlegungen, diese Angebote in Bottrop zu erweitern.

Tochter übernimmt die Unternehmensgruppe

Doch alle Zukunftsprojekte wird er nicht mehr selbst realisieren. „Ich bin ein auslaufendes Modell“, scherzt der 72-Jährige. Bereits vor sieben Jahren verkauft er seine Apotheke. Nach und nach wird seine Tochter Alice die Geschäftsführung übernehmen. Seit Ende 2012 ist die 37-jährige Alice Reckmann im Unternehmen. „Früher

wollte ich auf keinem Fall das machen was meine Eltern machen“, gibt die Bottroperin zu. Sie studiert Sozialwissenschaften und Politik sowie Gesundheitsökonomie und absolviert ein Traineeprogramm beim deutschen Industrie- und Handelskammertag (DIHK) e.V.. „Aber ich habe mir dann gesagt, als einziges Kind und aufgrund der engen Bindung zu meinen Eltern kann ich nicht einfach pauschal ‚Nein‘ sagen. Ich muss mir zumindest selbst ein Bild machen und schauen, ob der Bereich etwas für mich ist“, sagt sie. Seit 2016 leitet sie nun zusammen mit ihrem Vater die Unternehmensgruppe.

Natürlich wird Karl Reckmann auch in

Zukunft seiner Tochter mit Rat und Tat beiseite stehen. Doch er freut sich auch auf die freie Zeit als Rentner. Langweilig wird ihm sicherlich nicht. Er ist passionierter Golfer und reist gerne mit seiner Frau, der ehemaligen Kinderärztin Dr. Doris Klüter-Reckmann. Auch politisch engagiert ist der 72-Jährige. Er ist Vorsitzender der CDU-Stadtmitte.

26 Jahre lang war er zudem Vorsitzender des Bottroper Einzelhandelsverbands. Die Entwicklung der Bottroper Innenstadt sieht er mit Bedauern. „Der Zustand der Innenstadt macht mich zutiefst traurig“, sagt er. „Diese Stadt muss sich komplett neu erfinden.“ Trotzdem lebt er immer noch

gerne in Bottrop und liebt seine Heimatstadt. Weg wollte er hier nie. „Ich war unternehmerisch nur im Bottroper Stadtgebiet tätig, weil ich im Notfall schnell da sein muss“, sagt er.

Auch seine Tochter teilt seine Philosophie und will das Konzept ihres Vaters fortführen, aber auch eigene Akzente setzen. Denn nach wie vor muss sich die Pflege immer den Menschen anpassen und nicht umgekehrt. Karl Reckmann hat dies vier Jahrzehnte lang immer getan und so seine Unternehmensgruppe ausgebaut. Und Alice Reckmann wird dieses Lebenswerk mit Tatendrang und visionären Ideen fortführen.

js

Anzeige

Bestattungen seit 1898
Wormland
 Wir helfen, beraten und begleiten Familien im Trauerfall sowie zur Bestattungsvorsorge.
 Am Rathaus • Kirchhellener Str. 22 • Tel. 02041 - 251 94
 www.wormland-bestattungen.de

Anzeige

RECHTS ANWALT
 Irfan Durdu
 fon +49 (0)2041.77 20 30
 www.irfan-durdu.de

Nicht nur das Herz im Logo

Bei der „Altenpflege mit Herz“ steht das Miteinander im Vordergrund. Chefin Anette Schöps versucht das Arbeitsumfeld für ihre Mitarbeiter so angenehm wie möglich zu gestalten.



Anette Schöps von der „Altenpflege mit Herz“ macht sich viele Gedanken, damit es ihren Mitarbeitern gut geht. Foto: hc

In der ambulanten Altenpflege zu arbeiten ist sicher nicht leicht. Umso wichtiger ist es da, sich den Job so angenehm wie möglich zu machen. Das hat auch Anette Schöps von der „Altenpflege mit Herz“ aus Kirchhellen erkannt. Bei ihr steht vor allem das herzliche

und der Teamgedanke im Vordergrund. Denn „Altenpflege mit Herz“ ist nicht nur ein Name – es ist eine Lebenseinstellung.

„Mir ist es wichtig, dass sich die Mitarbeiter wohl fühlen“, erklärt Anette Schöps. Für ihr Team hat sie immer

ein offenes Ohr und sucht nach passenden Lösungen, wenn es mal Probleme gibt. Ihre Mitarbeiter sind ihr wertvollstes Gut. Denn ohne gut-gelaunte Mitarbeiter kann sie keine gute Pflege gewährleisten. „Wir sind ja keine Maschinen“, sagt sie. Deshalb kümmert sie sich als Chefin um alle Belange und sorgt für ein angenehmes Arbeitsklima.

Mittwochs wird immer gemeinschaftliches zu Mittag gegessen. Montags gibt es Kuchen. Und vor Corona (und hoffentlich bald wieder) lud die Chefin regelmäßig zu kleinen Parties und Ausflügen ein. Auch auf die Gesundheit ihrer Mitarbeiter legt Anette Schöps viel Wert. Deswegen kommen zwei Mal im Monat Psychotherapeuten vom Therapiezentrum Damm nach Kirchhellen, um damit Rücken- und Gelenkschmerzen vorzubeugen.

Auch über eine gerechte Bezahlung hat die Chefin sich Gedanken gemacht. Erst kürzlich hat sie das Gehaltsmodell neu strukturiert, um langjährige Mitarbeit zu honorieren

und neue Teammitglieder zu motivieren, lange dabei zu bleiben.

Das alles tut sie aus Überzeugung. Denn Anette Schöps weiß: gute Pflege funktioniert nur mit zufriedenen Mitarbeitern. Und das Herz hat sie nicht umsonst in ihrem Logo. js

Altenpflege mit Herz

Ambulanter Pflegedienst

Häusliche Krankenpflege rund um die Uhr

Zulassung aller Kassen

Wir kommen zu Ihnen!

☎ 0 20 45 / 75 11

Bottroper Straße 1 · 46244 Bottrop
www.altenpflege-bottrop.de

Gut vorbereitet auf die Fahrrad-Tour

Die DEVK-Diebstahlversicherung hilft, wenn das wertvolle Rad gestohlen wird



Gut beraten sind Fahrradbesitzer bei der DEVK. Foto: js

In der warmen Jahreszeit schwingen sich viele regelmäßig auf den Fahrradsattel. Sie unternehmen Ausflüge ins Grüne oder nutzen den Drahtesel für Einkäufe und den Weg zur Arbeit. Das Zweirad ist den Deutschen einiges wert - oft kostet ein neues Bike mehr als eintausend Euro; die derzeit besonders nachgefragten E-Bikes sogar mehrere Tausend. Umso ärgerlicher ist es, wenn das neue Rad gestohlen wird.

Der beste Schutz ist ein gutes Schloss: Massive Bügel-, Panzerkabel- oder Kettenschlösser sind die sicherste Wahl. Wenn möglich, sollte die Halter ihre Fahrräder immer an einem festen Gegenstand, an einem Fahrradständer oder Laternenpfahl angeschlossen werden.

Ein Tipp: Das Fahrradschloss sollte nicht in Bodennähe angebracht werden, denn dann können Diebe ihr Werkzeug am Boden abstützen. Aber Achtung! „Wird das Fahrrad gestohlen, greift nicht automatisch die Hausratversicherung“, gibt Markus Chwolka von der gleichnamigen DEVK-Versicherungsagentur an der Gladbecker Straße 211 im Eigen zu bedenken. „Sie zahlt häufig nur dann, wenn das Fahrrad aus der eigenen Wohnung, dem abgeschlossenen Keller oder der Garage gestohlen wird.“ Daher empfiehlt er, eine spezielle Fahrraddiebstahlversicherung als zusätzlichen Baustein zur normalen Hausratversicherung abzuschließen. „Damit ist das Rad auch versichert, wenn es vor einem Geschäft, Schwimmbad oder im Park

entwendet wird“, erklärt der Versicherungsfachmann. Das Beste: Der Diebstahlschutz gilt dabei rund um die Uhr.

Wer viel mit dem Rad unterwegs ist, für den empfiehlt Markus Chwolka eine Fahrrad-Kaskoversicherung. Muss das Fahrrad nach einem Sturz oder Unfall in die Werkstatt, übernimmt die Kaskoversicherung die Reparaturkosten. Auch Schäden durch Vandalismus sind in der DEVK-Fahrradversicherung mitversichert. Bei einem Totalschaden erhalten die Kunden den Neuwert. „Versichert werden können pro Haushalt bis zu drei Fahrräder oder Pedelecs mit einem Kaufpreis zwischen 1000 und 5000 Euro. Mitversichert sind auch fest verbundene Teile, die zur Funktion des Rads gehören - wie Akku, Lenker oder Sattel“, weiß er. Eine Fahrradkasko kann in der Kombination mit der Fahrrad-diebstahlversicherung abgeschlossen werden. Markus Chwolka und sein Team beraten Sie gerne, welche Versicherung für Sie die beste Wahl ist!

Die DEVK-Geschäftsstelle Markus Chwolka an der Gladbecker Straße 211 ist erreichbar unter der Telefonnummer 02041/95222 oder per Fax 02041/778172. Die Öffnungszeiten sind Montag bis Donnerstag von 9:00 bis 13:00 und 14:00 bis 18:00 Uhr, Freitag von 09:00 bis 15:00 Uhr oder nach Vereinbarung. js

Anschlappen und durchstarten

Unsere Kfz-Versicherung für Fahranfänger und junge Leute

jetzt mit bis zu **SF 7 (42%)** starten

DEVK-Geschäftsstelle Markus Chwolka Gladbecker Straße 211 46240 Bottrop Tel.: 02041 95222 markus-chwolka.devk.de devk.markus.chwolka

Gesagt. Getan. Geholfen.

DEVK

Was gehört in die Reiseapotheke?

Vor dem Urlaub sollte man sich für einen Notfall vorbereiten. Rainer Giesen von der Apotheke am Boyer Markt verrät, was man unbedingt mitnehmen sollte.

Die Urlaubszeit ist die schönste Zeit des Jahres. Ärgerlich wäre es da, wenn man wegen Krankheit diese erholsame Zeit auch nur zum Teil nicht genießen kann. Zum Glück gibt es viele freiverkäufliche Arzneimittel, die schnell helfen und bei jeder Reise dabei sein sollten. Rainer Giesen und sein Team von der Apotheke am Boyer Markt empfehlen: Lieber im Vorfeld eine Reiseapotheke für den Notfall packen, anstatt im Ausland nachher aufgeschmissen zu sein.



Gehört auch mit ins Gepäck: Der Impfausweis. Seit kurzem gibt es ihn auch in digitaler Form auf dem Handy Foto: js

Was in eine Reiseapotheke gehört, hängt stark vom Reiseziel und der Person selbst ab. „Wenn man Strandurlaub macht, gehört Sonnencreme und Aftersun in den Koffer, macht man Abenteuerurlaub auf jedem Fall ein kleines Erste Hilfe Set“, nennt Rainer Giesen ein Beispiel.

Auf jedem Fall immer dabei haben sollte man Schmerztabletten und Nasenspray gegen Erkältung, da durch die Klimaanlage im Flugzeug oder

den Hotels rasch eine solche aufzutreten kann. Wer klug ist, stärkt sein Immunsystem schon drei Tage vorher mit entsprechenden Tropfen oder Tabletten. Ist man anfällig für Verstopfungen, kann ein Ortswechsel Auslöser für diese sein. Hier empfiehlt der Apotheker entsprechende Zäpfchen. Auch Mittel gegen Durchfall oder Übelkeit sollten mitgenommen

werden. Je nach Region empfiehlt er zudem Insektenspray und Gel gegen Juckreiz. Wanderurlauber sollten Blasenpflaster und Wunddesinfektionsspray/-gel nicht vergessen. Besonders wichtig: Die Dauermedikation nicht vergessen!

„Diese und die Reiseapotheke gehören auf jeden Fall ins Handgepäck und nicht in den Koffer, damit nichts, auch nur stundenweise, verloren geht“, so der Apotheker. Aber warum ist es besser im Vorfeld alles zusammenzupacken anstatt im Notfall gezielt im Reiseland eine Apotheke zu besuchen? „Im Notfall muss es schnell gehen“, sagt Rainer Giesen. „Zudem kann es im Ausland zu Verständigungsproblemen kommen und man bekommt deswegen wohlmöglichst das falsche Medikament. Außerdem sind in Asien oder Afrika auch Arzneimittelfälschungen auf dem Markt.“ Zu Corona-Zeiten empfiehlt es sich auch, ein kleines Handdesinfektionsmittel und Mund-Nasen-Schutz einzupacken.

Besser ein bisschen zu viel mitnehmen, anstatt sich nachher im Urlaub zu ärgern und viel Zeit zu verlieren, lautet die Devise. „Außerdem sind das auch alles Medikamente, die in die eigene Hausapotheke gehören“ sagt Rainer Giesen. Wer in den Urlaub fährt und sich eine individuelle Reiseapotheke zusammenstellen lassen möchte, wird in der Apotheke am Boyer Markt bestens beraten. js

APOTHEKE
am Boyer Markt
Apotheker Rainer Giesen
Johannesstr. 1-3
46240 Bottrop-Boy
Tel.: (0 20 41) 44 100
www.boyer-apotheke.de

Tanzen ist gut für die Seele

Die ADTV-Tanzschule Peter Frank ist wieder geöffnet und bietet Kurse für jedes Alter.



Seit mehr als 30 Jahren leitet Peter Frank die ADTV-Tanzschule an der Hans-Sachs-Straße und bietet nun nach dem Lockdown wieder alle Kurse an. Foto: js

Mit dem Ende des langen Lockdowns kommen die schönen Dinge des Lebens langsam wieder zurück. Tanzen ist sicherlich so eine Sache, die zwar nicht „systemrelevant“ ist, aber hinter der viel mehr steckt, als sich nur etwas zu Musik zu bewegen. „Tanzen ist gut für

die körperliche Gesundheit und für die Seele“, weiß der ADTV-Tanzlehrer Peter Frank.

Es ist der Austausch miteinander, der Spaß an der Bewegung und das familiäre Umfeld, was einen Tanzkurs auch ausmachen. „Für Kinder und

Jugendliche ist tanzen für die soziale Entwicklung förderlich. Und erwachsene Paare können durch einen Tanzkurs wieder neuen Schwung ins Leben bringen“, weiß Peter Frank, der seit mehr als 30 Jahren den Bottropern an der Hans-Sachs-Straße 15 das Tanzen beibringt.

Nach über sieben Monaten Lockdown heißt es jetzt weg von der Couch und rauf auf die Tanzfläche. „Es ist auch ein schönes Hobby, um neue Menschen kennenzulernen“, sagt Peter Frank. Und keine Angst: in seiner Tanzschule geht es nicht um Leistungssport. „Wir machen Gesellschaftstanz. Der Spaß und nicht der Leistungsgedanke steht im Vordergrund.“

Von Disco Fox über Line Dance bis hin Hip Hop kann bei Peter Frank alles gelernt werden. Jedes Alter ist willkommen. „Demnächst werden wir auch ein Angebot für Kinder von 2 bis 3 Jahren haben“, so der ADTV-Tanzlehrer.

Wer nun selbst einmal einen Tanzkurs ausprobieren möchte, hat Peter

Frank ein besonderes Angebot zur Wiedereröffnung. Der erste Monat ist bei Neuanmeldung zum halben Preis.

Weitere Informationen zu allen Angeboten der Tanzschule sind unter www.tanzschule-frank.de zu finden. js

Bei neuer TANZanmeldung
erster Monat zum halben Preis!*
Die „Es geht wieder los“ AKTION
GEMEINSAM
* Mindestbuchung 3 Monate
☎ 0 20 41 - 2 16 18
www.tanzschule-frank.de
ADTV - Tanzschule Frank!
Hans-Sachs-Str. 15 - 46236 Bottrop

Modernste Medientechnik für Unternehmen

Anzeige

Patrick Liedtke stattet mit seiner Firma PrAViCo-Media Räume für Meetings, Tagungen und Konferenzen mit hochwertiger Technik aus und ist nebenbei ein professioneller Partner im Bereich der digitalen Display Werbung.

Die Medientechnik in Konferenzräumen hat sich in den vergangenen Jahren rasant entwickelt. Immer mehr Unternehmen nutzen Touchdisplays, LED-Wände und Projektoren für Präsentationen und Videokonferenzen. Der Bottroper Patrick Liedtke ist seit Jahren Experte auf dem Gebiet der Medientechnik. Sein Unternehmen PrAViCo-Media stattet Räume für Meetings, Tagungen und Konferenzen mit hochwertiger und zuverlässiger Technik aus.



Der Bottroper Patrick Liedtke bringt Konferenzräume auf den neuesten Stand der Technik. Foto: js

Schon mit 15 Jahren hat Patrick Liedtke für befreundete Bands die Lichttechnik bei Konzerten gemacht. „So habe ich damals die Berufszweige des Veranstaltungs- und Medientechnikerns kennengelernt“, erzählt der 35-Jährige. Als Quereinsteiger begann er in diesem Berufsfeld zu arbeiten. 2018 entschied er sich dann für den Schritt in die Selbstständigkeit und gründete PrAViCo-Media mit Sitz in Bottrop.

PrAViCo steht dabei für professionelle audio-visuelle Conference-Räume. PrAViCo-Media ist spezialisiert auf

Audiotechnik, Videotechnik sowie Videokonferenztechnik in kleinen bis mittelständische Unternehmen. Darüber hinaus konzipiert das Team komplette Raumeinrichtungen, bei der alle Komponenten optimal aufeinander abgestimmt sind. „Wir erfüllen jeden möglichen Wunsch. Ein Nein gibt es nicht“, so Patrick Liedtke.

Vorbei sind die Zeiten von Flipchart und Schnurtelefon. „Von der Planung bis zur Ausführung helfen wir dabei die Konferenzräume modern und innovativ auszustatten“, sagt Patrick Liedtke. Deutschlandweit ist das heu-

te fünfköpfige Team unterwegs, um Unternehmen zu digitalisieren. Hier in Bottrop hat PrAViCo zum Beispiel schon Räume im Knappschaftskrankenhaus, in der Sparkasse oder bei Seepex ausgestattet.

Der größte Auftrag bisher war bei der Versicherung Barmenia. Hier hat das Team gleich eine ganze Etage mit Videokonferenzräumen und LED-Wänden ausgestattet. Aber auch kleineren Unternehmen hilft Patrick Liedtke gerne. So hat er zum Beispiel in der Pott Knolle auf der Gastromeile ein Werbedisplay installiert. „Es muss nicht

immer ein großes Setting sein. Auch für kleine Büros oder Ladenlokale finden wir eine passende Lösung“, so der Bottroper. In Zukunft möchte das Unternehmen weiterwachsen und sucht dafür Techniker und Projektmanager. Bewerbungen sind gerne gesehen. js

Weitere Informationen zum Unternehmen unter www.pravico.de.



Ihr Partner für professionelle Medientechnik

- Präsentationstechnik •
- Konferenzraumbau •
- Beamer, Leinwände & Displays •
- Digital Signage •

Folgt uns bei

[@pravico](#)

[@pravicomedia](#)

www.pravico.de

info@pravico.de

02041/4622677

In der Welt zu Hause

Anzeige

Das Team vom Reisebüro Weigel verhilft Urlaubsträume wahr zu machen und berät bei allen Fragen zum Thema Urlaub und Corona.

Sie ist in der großen weiten Welt zu Hause und liebt es zu reisen. Aber in Bottrop verhilft sie anderen Menschen ihre Urlaubsträume wahr zu machen. „Es ist eine Berufung“, sagt Johanna Weigel, Inhaberin des gleichnamigen Reisebüros an der Gladbecker Straße 217. Service wird bei ihr groß geschrieben. Und gerade jetzt in Pandemiezeiten zeigt sich die Stärke von stationären Reisebüros nochmal besonders.



Seit 2011 ist Johanna Weigel mit ihrem Reisebüro selbstständig. Foto: js

Ob Städtereise, Strandurlaub, Last-Minute oder Kreuzfahrt – in ihrem Reisebüro finden Johanna Weigel und ihr Team immer das passende Angebot für ihre Kunden. „Wir sind die ganze Zeit Ansprechpartner und beantworten auch nach der Buchung gerne Fragen. Erst wenn der Kunde zufrieden von seiner Urlaubsreise wieder zurück ist, ist die Beratung und Betreuung für Johanna Weigel und ihr Team des Reisebüro Weigel abgeschlossen“, so die Reiseexpertin.

Dieser besondere Service wurde erst kürzlich mit einem Qualitätssiegel „Empfohlenes Reisebüro“ ausgezeichnet. Ein Schwerpunkt in ihrer Beratung ist auch der Familienurlaub. Und dieser kann durch eigene Anreise in einem Ferienhaus, Hotel, in einem Freizeitpark, als Flug-Pauschalreise oder auf einem Kreuzfahrtschiff erfolgen. „Einen Familienurlaub bucht man nicht in 20 Minuten einfach mit drei Klicks im Internet, dieses ist fast unmöglich“, sagt Johanna Weigel. „Hier liegt die Stärke

unseres Reisebüros und wir sind da gerne behilflich.“

Eine Reise im Reisebüro ist nicht teurer als eine vergleichbare Reise, welche im Internet auf einem anonymen und persönlich unbekanntes Reiseportal, welches dann auch für die Abwicklung verantwortlich ist, gebucht werden kann. Dieses ist ein oft gedachter Fehler. Auch das Reisebüro Weigel verfügt über ein umfangreiches Online-Reiseportal auf seiner Homepage www.reisebuero-weigel.de.

Jedoch werden auch diese Kunden individuell durch das Team des Reisebüros betreut. Durch Corona ist der Beratungsbedarf in den vergangenen Monaten stark gestiegen.

Welche Beschränkungen gibt es in welchen Ländern? Was muss man bei der Einreise beachten? Wie ist die Coronalage vor Ort? Muss ich in Quarantäne, wenn ich zurückkomme? Fragen über Fragen. Doch Johanna Weigel hat Antworten. Das Reisebüro verfügt über unterschiedliche Lizenzen für Reservierungssysteme mit Preisvergleich sowie aktuellen Informationen über Ein- und Ausreisebestimmungen. Mit ein paar Klicks kann Johanna Weigel alles Wichtige zusammenstellen. „Das hat alles Hand und Fuß und man ist so auf der sicheren Seite. Meine Kunden erhalten einen Link mit allen wichtigen Infos zu den verschiedenen Ländern. Änderungen werden sofort aktualisiert“, erzählt Johanna Weigel. js

Coronapfunde zum Schmelzen bringen mit EMS-Training Anzeige

Nach einem halben Jahr im Lockdown sind die EMS-Studios „twobfit“ in Kirchhellen und Bottrop seit Anfang Juni wieder geöffnet.



Das „twobfit“-Team freut sich jetzt nach dem neuen Lockdown wieder durchzustarten und eröffnet das neue Studio in den „Kirchhellener Arkaden“. Foto: js

Seien wir mal ehrlich: haben wir uns nicht alle im Lockdown ein bisschen gehen lassen? Doch jetzt, wo die Fitnessstudios in Bottrop wieder geöffnet haben, gibt es keine Ausreden mehr! Wer noch einen effektiven und zeitsparenden Weg sucht, die Coronapfunde zum Schmelzen zu bringen, ist in den EMS-Studios „twobfit“ in Kirchhellen und Bottrop richtig aufgehoben.

EMS - das steht für Elektromuskel-Stimulation. Dahinter verbirgt sich ein effektives Training, bei dem man laut Studien in 20 Minuten so viel erreichen kann wie bei zwei Stunden konventionellem Muskeltraining. Während der Übungen trägt man einen speziellen Anzug. Dieser ist ausgestattet mit Elektroden, die auf den Muskeln sitzen und kurze Impulse abgeben. Dadurch wird die Muskulatur für wenige Sekunden

angespannt und wieder gelöst. Gewichte oder andere Hilfsmittel braucht man dabei nicht mehr. Das ist gelenkschonend, stärkt Herz- und Kreislauf und ist auch gleichzeitig ein effektives Rückentraining. Trainiert wird auch immer zusammen mit einem Personaltrainer und maximal mit einem weiteren Mitglied. Durch die persönliche Betreuung kann auf die individuellen Bedürfnisse des Einzelnen eingegangen werden. Das familiäre Klima fördert die Motivation zum Sport zu gehen, denn als Team arbeitet man gemeinsam auf ein Ziel hin.

Der Bottroper Sebastian Bednarski hat 2017 sein EMS-Studio „twobfit“ zunächst in Bottrop auf der Gastromeile eröffnet und 2018 dann in Kirchhellen. In diesem Jahr folgte die Vergrößerung des Kirchhellener Studios. Ab sofort ist „twobfit“ in den „Kirchhellener Arkaden“ an der Schulstraße 1 zu finden.

Mehr als doppelt so viel Platz bieten die neuen Räumlichkeiten. Anstatt einer gibt es nun zwei Trainingsflächen, die parallel genutzt werden

können. Doch nicht nur schweißtreibendes EMS-Krafttraining wird ab sofort hier angeboten. Das „twobfit“-Team hat auch am Konzept gefeilt und sorgt nun für noch mehr Abwechslung.

Zum einen wird es verschiedene Gruppen-Workouts geben. In Kleingruppen wird die Ausdauer trainiert, aber auch Rückenurse oder Funktionelles Training werden angeboten. Aber auch EMS-Cardiotraining auf dem Crosstrainer ist möglich. Zusätzlich wird auch individuelles Personaltraining „ohne Strom“ angeboten.

Wer nun selbst einmal EMS-Training ausprobieren möchte, kann in den „twobfit“-Schnupperwochen das Angebot unverbindlich kennenlernen.

Vereinbare jetzt ein kostenloses und unverbindliches Probetraining in Bottrop oder Kirchhellen.

Weitere Informationen unter www.twobfit.de oder telefonisch unter (0177) 742 39 22. js

Bea's Ergotherapie in Kirchhellen ist eröffnet Anzeige

Mitte Juni hat Beate Lamping-Nowara ihre Praxis in den „Kirchhellener Arkaden“ bezogen. Termine für ergotherapeutische Behandlungen können ab sofort vereinbart werden.



Praxisleiterin Alexandra Gehrke (l.) und Inhaberin Beate Lamping-Nowara (r.) begrüßen ihre Patienten in der neuen Ergotherapie-Praxis in Kirchhellen. Foto: js

Vor zehn Jahren eröffnete Beate Lamping-Nowara ihre Ergotherapie-Praxis in Gladbeck-Zweckel. Nun, mit der Fertigstellung der „Kirchhellener Arkaden“ an der Schulstraße, kommt ein zweiter Standort in Kirchhellen hinzu. „Ich hatte immer einen Bezug zu Kirch-

hellen und wollte hier schon lange eine Praxis eröffnen, die nun zu meiner großen Freude durch die Neubebauung an der Schulstrasse umgesetzt wurde“, so die Ergotherapeutin.

Die hell und freundlich gestalteten Räumlichkeiten, die mit viel Energie und gut durchdachtem Konzept eingerichtet wurden, bieten viel Platz für eine optimale ergotherapeutische Behandlung von großen und kleinen Patienten mit den unterschiedlichsten Krankheitsbildern. So werden in Kirchhellen, sowie schon in Gladbeck-Zweckel, alle relevanten ergotherapeutischen Bereiche, wie zum Beispiel Neurologie, Geriatrie, Pädiatrie, Orthopädie oder Psychische Erkrankungen abgedeckt und behandelt.

„Ergotherapie ist sehr vielfältig. Unsere Aufgabe ist es, Patienten nach einer Krankheit wieder zurück in ihren Alltag zu begleiten“, erklärt Bea-

te Lamping-Nowara. Mit der Kollegin Alexandra Gehrke, die als Leitung in der Kirchhellener Praxis eingesetzt ist und für Patienten und deren Angehörige immer ein offenes Ohr hat, hat Beate Lamping-Nowara eine kompetente und langjährig erfahrene Ergotherapeutin gefunden.

Die Praxis befindet sich in den neuen „Kirchhellener Arkaden“, Schulstraße

5. Der Zugang ist barrierefrei gestaltet und vor der Praxis gibt es gute Parkmöglichkeiten.

Termine können unter der Telefonnummer (02045) 8988915 oder (01573) 8456889 vereinbart werden.

Weitere Informationen unter www.beasergo.de js

Ihre Ergotherapie Praxis in Kirchhellen Ergotherapie für Kinder, Jugendliche und Erwachsene



📍 Beate Lamping-Nowara
Schulstraße 5
46244 Bottrop Kirchhellen
🌐 www.beasergo.de
☎ 02045 / 89 88 915
oder: 0157 384 568 89
✉ info@beasergo.de

Termine nach Vereinbarung. Wir machen auch Hausbesuche.

Eine Yogawohlfühloase in Kirchhellen

Anzeige

Durch den Lockdown hat sich die Eröffnung des Yoga Raums in Kirchhellen um ein halbes Jahr verzögert. Nun kann Romina Bednarski endlich ihre Kurse anbieten.

Es sollte ein Ort werden, wo man ganz man selbst sein kann und für ein paar Minuten dem hektischen Alltag entfliehen kann. Als Romina Bednarski die Vision für ihren Yoga Raum hatte, dachte sie nicht, dass sich der Start so hinzögern würde. Aber durch den Corona-Lockdown konnte sie ihr eigenes Yoga-Studio an der Hauptstraße 45 in Kirchhellen nicht wie geplant im Januar öffnen. Mitte Juni war es dann aber endlich soweit...



Nach dem langen Lockdown hat Romina Bednarski ihren Yoga Raum in Kirchhellen endlich eröffnet. Foto: js

„Ich bin super happy, dass wir jetzt endlich starten können“, strahlt Romina Bednarski. Lange feilte sie an ihrem Konzept für den Yoga Raum und gestaltete die Räumlichkeiten an der Hauptstraße um. Im Juni durfte sie dann endlich die ersten Kurse geben. „Yoga ist für jeden etwas, der einfach mal den Kopf freikriegen will. Hier im Yoga Raum lässt du den Alltag draußen und du kannst so sein, wie du bist. Einfach Du, pur ganz natürlich“, so die Yogalehrerin. Die 75-Minuten pro Kurs sind eine kleine Auszeit vom Alltag. Unab-

hängig von Alter, Geschlecht, ob Anfänger oder Fortgeschrittener - für jeden gibt es im Yoga Raum Platz und einen passenden Kurs: vom Kinderyoga bis zum Best-Ager-Kurs, vom Basic-Yoga bis zum Power-Yoga.

Es gibt unterschiedliche Möglichkeiten dabei zu sein. Von einem Abo bis hin zu Schnupper- oder Einzelstunden, ist für jeden etwas dabei. Die Kurse sind „offene Klassen“ und jeder ist herzlich eingeladen, ganz

gleich ob Anfänger oder erfahrener Yogi/ni.

Wer Yoga einmal selbst kennenlernen will, ist herzlich eingeladen, unverbindlich einen Kurs zu besuchen. Der Kursplan und weitere Informationen sind online unter www.yogaraum-bottrop.de zu finden. js



Anzeige

Jubiläum von „My Body Theory“ und ein Blick in die Zukunft

Die Heilpraktikerin Gisela Sim hilft in ihrer Praxis „My Body Theory“ Blockaden im Körper zu lösen und blickt zurück auf ihr erstes Jahr.



Die ausgebildete Heilpraktikerin Gisela Sim hat im April 2020 ihre Praxis „My Body Theory“ eröffnet. Foto: privat

Vor mehr als einem Jahr machte sich die Bottroperin Gisela Sim mit „My Body Theory“, ihrer Praxis für Osteopathie, Chiropraktik und traditionelle chinesische Medizin (TCM), selbstständig. „Das erste Jahr verging total schnell. Ich bin sehr froh, dass mein Konzept so gut angenommen wurde und ich so liebe Patienten habe“, sagt Gisi. Demnächst wird sie sich weiter fortbilden mit einer Vertiefung in die Kinderosteopathie. Gisela Sim erzählt:

„Ich habe vor einem Jahr mitten in der Pandemie meine Praxis eröffnet und hatte anfangs schon große Sorgen und Bedenken, ob es gut anlaufen würde. Einmal, da es ja auch ein großer Schritt mit einem komplett neuem Konzept war, ich wurde gerade Mama und die Pandemie viel Ungewissheit mit sich brachte. Am Ende bin ich einfach nur überglücklich das ich diese Entscheidung mit der Rückendeckung meiner Familie und Freunde getroffen habe. Die Praxis wurde gut angenommen und ich gehe

jeden Tag mit einem Lächeln hinein und heraus. Der erste Patient war natürlich ein unfassbar aufregendes Erlebnis. Zum Glück bin ich gesegnet tolle Patienten zu haben die mir direkt jegliche Sorge nahmen. Über die Monate habe ich bereits sehr viel gelernt und habe viel Lächeln und Freude entgegengebracht bekommen. Ich arbeite tagtäglich daran mich weiterzubilden, da der Körper und die Individualität eines jeden Menschen ein faszinierendes, aber auch sehr komplexes Zusammenspiel bilden. Um das nächste große Kapitel noch besser behandeln zu können werde ich mich zudem tiefer in die Materie der Kinderosteopathie einarbeiten, um auch den kleinen Patienten besser helfen zu können.

Mein Ziel ist es Tag für Tag meine Vision von My Body Theory zu erweitern und den Gegebenheiten meiner Patienten und der Zeit anzupassen, um die bestmögliche Therapie aus Osteopathie, Chiropraktik und TCM anbieten zu können und ich bin von

ganzem Herzen dankbar für all die tolle Unterstützung.“

Weitere Informationen sowie Terminabsprachen unter (0163) 2868380 und www.mybodytheory.de js



Ein gemeinsames Herzensprojekt

Zusammen wollen Romina Bednarski und Gisela Sim in der Bottroper Innenstadt ein Wohlfühlzentrum für die ganze Familie eröffnen.



Die Freundinnen Romina Bednarski (l.) und Gisela Sim wollen 2023 gemeinsam ein Wohlfühlzentrum in Bottrop eröffnen. Foto: js

Was passiert, wenn sich der Yoga Raum und My Body Theory zusammenschließen? Kurzum: Es entsteht das Fundament für ein Projekt, um die verschiedenen Themen

zu kombinieren und einen Ort zu schaffen, in dem jedes Mitglied der Familie in den Mittelpunkt steht. Zusammen wollen Romina Bednarski und Gisela Sim in der Bottroper

Innenstadt diese Vision in den nächsten Jahren zum Leben erwecken. Die beiden erzählen:

„Wir kennen uns nun knapp drei Jahre und es hat direkt zwischen uns gefunkt. Uns verbinden einfach sehr viele Interessen und Leidenschaften und vor allem auch die Themen Gesundheit, Bewegung und Wohlbefinden. Und zwar für die verschiedensten Lebenslagen in einer Welt, die immer schneller und hektischer wird und man Orte braucht, die einem die Möglichkeit bieten zu Entschleunigung. Auslöser der Idee war das Thema Schwangerschaft mit den Phasen davor, dabei und danach.“

Während unseren Schwangerschaften hat uns oft gestört, dass es in Bottrop und näherer Umgebung nicht viele entspannungs- oder gesundheitsfördernde Möglichkeiten gab. Auch das Angebot für die Rückbildung ist sehr rar und wenn etwas angeboten wurde, waren die Kurse entweder ausgebucht oder die Atmo-

sphäre war eher etwas ungemütlich und kühl.

Wir möchten alles unter einem Dach anbieten. Von Yoga über Osteopathie und Traditioneller Chinesischer Medizin bis hin zu Angeboten spezifisch für die Kleinsten. Wir haben uns entschlossen etwas zeitgemäßes zu schaffen, es so noch nicht gibt, ein Ort, wo man Gleichgesinnte trifft, Spaß haben kann, etwas für seine Gesundheit tun und sogar neue Freundschaften schließen kann.

Aktuell planen wir das Jahr 2023 an und bis dahin werden wir im Vorfeld in den Austausch gehen und Ideen sammeln, das Konzept verfeinern und bereits in 2021 Workshops anbieten, die z.B. Bereiche TCM und YOGA kombinieren.

Wir freuen uns auf euer Feedback hierzu und was ihr euch Wünschen würdet in dieser Richtung?

Sendet uns gerne eure Ideen an: kontakt@giselasim.de oder Info@yogaraum-bottrop.de js

Tradition mitgestalten



Christin Radau, Ausbildungsleiterin. Foto: js

Sparkassen gibt es schon seit mehr als 200 Jahren. Sie gehören heute zum festen Bestandteil in den Regionen und sind ein wichtiger Wirtschaftsfaktor – auch in unruhigen Zeiten.

„Auch Traditionsunternehmen brauchen mal frischen Wind. Deswegen suchen wir auch für 2022 wieder motivierte Auszubildende. Wir suchen vor allem Persönlichkeiten – Schulnoten spielen nicht mehr so eine große Rolle.“ *Christin Radau, Ausbildungsleiterin*

Was sagen die Azubis?

„Ich kann mit Freude behaupten, dass meine Erwartungen absolut übertroffen wurden. So gut wie es hier ist, kann man es sich kaum vorstellen.“

Maria Bacho

„Ich fand die ersten Wochen bei der Sparkasse sehr lehrreich und habe dort ausschließlich positive Erfahrungen sammeln können“

Ilias Roer

„Ich freue mich darauf, jeden Tag ein Stück mehr dazuzulernen, bis am Ende meiner Ausbildung bestens auf meinen weiteren Berufsweg vorbereitet zu, denn das ist mein größtes Ziel.“

Denise Schulte

Und zum Schluss ein Tipp von *Noel Werner* aus unserem ersten Lehrjahr: „Seid einfach ECHT, seid ihr selbst, das kommt immer am besten an“

Unter www.sparkasse-bottrop.de/ausbildung gibt es weitere Informationen und die Möglichkeit, sich direkt online zu bewerben.



Hier bist du richtig!

Starte deine Ausbildung bei Bottrops Testsieger!



www.sparkasse-bottrop.de/ausbildung



Die letzte Kneipe in Kirchhellen schließt für immer...

...wenn Dieter und Bärbel Werner keinen Nachfolger für das Klosterstübchen finden. Ende 2022 hören die beiden auf.



Nachdem das Klosterstübchen acht Monate komplett geschlossen war, wollen sich Bärbel und Dieter Werner nochmal richtig von ihren Gästen verabschieden. Darum haben sie ein Jahr drangehangen, ehe sie sich zu Ruhe setzen. Foto: js

Von einst über 70 Kneipen in Kirchhellen ist heute noch eine einzige übriggeblieben: das Klosterstübchen an der Hauptstraße. Doch die Kneipen-Ära wird im Dorf zu Ende gehen, wenn Dieter und Bärbel Werner Ende 2022 die Türen für immer schließen. Eine kleine Hoffnung bleibt: dass vielleicht doch noch ein Nachfolger für das Klosterstübchen gefunden wird... Leicht fällt Dieter und Bärbel Werner diese Entscheidung nicht. Seit 2009 bewirtschaftet das Paar die Traditionskneipe gegenüber vom Jugend Kloster. „Das Klosterstübchen wird uns sicherlich fehlen“, sagt Bärbel Werner. Und ihr Mann Dieter ergänzt: „Wir sind hier sehr im Dorf verwurzelt und hatten eine schöne Zeit. Aber wir sind ja auch nicht ganz weg.“

Doch die Entscheidung ist getroffen. Corona sei nicht der Grund der Schließung, so die Wirte. „Wir haben finanzielle Unterstützung vom Staat in dieser Zeit bekommen, um zumindest unsere Kosten zu decken“, erzählt Dieter Werner. Eigentlich wollten er und seine Frau schon Ende 2021 in den Ruhestand gehen. „Aber nach dem langen Lockdown wollen wir uns nicht so von unseren Gästen verabschieden. Darum hängen wir noch ein Jahr dran und hören erst Ende 2022 auf“, so der 64-jährige Dieter Werner.

Ein zweites Wohnzimmer für viele Kirchhellener

Über zu wenig Gäste kann sich das Klosterstübchen nicht beschweren. Für viele alteingesessene Kirchhellener ist die Kneipe wie ein zweites

Wohnzimmer. Manche Vereine und Stammtische kommen seit Jahrzehnten. Hier trifft sich Jung und Alt und verbringt gesellige Stunden zusammen. „Es gab viele schöne Momente, wie die Aufstiegsfeier des VfB oder die Schützen- und Brezelfeste“, erinnert sich Dieter Werner. „99,9 Prozent der Zeit hatte ich hier Spaß.“

Auch während der schweren Coronazeit erhalten Bärbel und Dieter viel Zuspruch von ihren Gästen. „Der Zusammenhalt im Dorf ist groß“, sagt Bärbel Werner. Viele Nachrichten haben sie erhalten, mit der Frage, ob es ihnen gut geht und wann sie wieder öffnen. „Der Lockdown war schwer für uns, weil wir es ja gewohnt sind, unter Leuten zu sein. Sowas hat uns sehr gefehlt“, so die Wirtin.

Ende Juni bekam das Paar seine zweite Impfung. Zum 1. Juli wird unter den aktuellen Bestimmungen das Klosterstübchen endlich wieder geöffnet. Die Kapazität wird noch begrenzt sein und den Gästen wird ein fester Platz zugewiesen. Aber immerhin kehrt wieder ein bisschen Normalität zurück.

Die Suche nach einem Nachfolger

Wie es mit dem Klosterstübchen nach 2022 weitergehen wird, steht noch in den Sternen. „Es ist schwer einen Nachfolger zu finden“, sagt Dieter Werner. „Wer tut sich das heutzutage noch an, eine Kneipe zu betreiben?“ Er weiß, dass als Wirt das private Leben stark eingeschränkt wird. Es wird gearbeitet, wenn andere frei haben,



2009 haben Bärbel und Dieter Werner das Klosterstübchen übernommen. Die Kneipe gibt es bereits seit den 1950er Jahren. Foto: js

nämlich am Wochenende und abends. „Und Millionär wird man auch nicht“, ergänzt Bärbel Werner.

Man muss dafür brennen und sich bewusst sein, dass eine Kneipe viel Arbeit bedeutet. Da es keinen Nachfolger gab, sind schon viele Kneipen in Kirchhellen für immer geschlossen worden. „Wenn wir niemanden finden, dann wäre die letzte Kneipe weg. Das kann nicht wahr sein“, ist Dieter Werner bestürzt.

Die Hoffnung, dass sie noch einen Nachmieter für das Klosterstübchen in den nächsten anderthalb Jahren finden, haben die beiden Wirte noch nicht aufgegeben. Und so lange werden sie nun die Zeit nach der Wiedereröffnung genießen und in den nächsten Monaten nochmals viele Kirchhellener im Klosterstübchen begrüßen. js

Anzeige



MSM Security Service GmbH

DIE SICHERHEIT IN PERSON

- Werk- & Objektschutz, Revierkontrolldienst, Baustellensicherung etc.
- Sicherung von Veranstaltungen, Diskotheken-, Club-Betreuung etc.
- Pforten- und Empfangsdienst
- Personenschutz / Bodyguard
- Kinderschutz / -begleitung
- Krav Maga Street Defence
- Limousinen-Service
- VIP-Betreuung
- Kaufhausdetekti
- Kaufhausdetekti

Nordring 111, 46240 Bottrop · Fon: +49 2041 / 766 38 42
 Fax: +49 2041 / 766 38 43 · www.msm-security-service.de

Anzeige

Top-Angebote für Ihren Urlaub.

Weg und hin.

Jetzt buchen.



Tel.: 02045 2056 | info@reisestudio-kirchhellen.de REISESTUDIO RÖSEE REISEN

Ein Pop-Up Biergarten für die Gastromeile

Zur Wiederbelebung der Innenstadt wird ein mehrwöchiger Pop-Up Biergarten auf der Gladbecker Straße realisiert.

Zur Wiederbelebung (#restartbottrop) der Innenstadt realisiert die CK Media & Events GmbH mit Unterstützung der Wirtschaftsförderung Bottrop von Mitte Juli bis Ende August einen sechswöchigen Pop-Up Biergarten auf dem neugestalteten Kreuzkamp am Ende der Gastromeile auf der Gladbecker Straße. Das Besondere an dem neuen Angebot: Getränke und Speisen sollen aus den umliegenden Gastronomien kommen.

„Die Grundidee kam uns schon vor einigen Monaten, einen Pop-Up Biergarten zu machen“, berichtet Dorothee Lauter von der Wirtschaftsförderung Bottrop. „Das Konzept sieht vor, den Gastronomen mehr Außenflächen zu bieten, eine nette Atmosphäre zu erzeugen und den großen Platz am Kreuzkamp zu bespielen. Es soll keine Konkurrenz geschaffen werden. Die Gastronomen werden mit einbezogen und können ihre Getränke und Speisen auf bis zu 200 weiteren Sitzplätzen zum Verkauf anbieten. Zudem entstehen auf der bisher ungenutzten Freifläche einfach schöne Sitzmöglichkeiten, um sich aufzuhalten und wieder miteinander zu treffen.“

Ziel des Pop-Up Biergartens ist es, dass sich die Gäste mit ihren unterschiedlichen Speisen und Getränken treffen und zusammensetzen können. Wer also Lust auf griechisches Essen hat, kann dieses trotzdem in Gesellschaft von Freunden genießen, die sich lieber eine Pizza holen wollen.



Dorothee Lauter und Heiko Gieselmann von der Wirtschaftsförderung Bottrop. Foto: hc

Menschen mit Speisen und Getränken aus unterschiedlichen Restaurants und Lokalen sollen so gemeinsam an einem Tisch sitzen und den Abend verbringen können. „Es wird ein großes buntes Durcheinander für das wir die Infrastruktur bieten wollen. Ich hoffe, dass viele mitmachen!“, so Dorothee Lauter.

Der Pop-Up Biergarten bietet die Möglichkeit den unteren Teil der Gastromeile mit dem oberen zu ver-

binden. Für die Unterhaltung sollen auch die Musik- und Kulturszene mit eingebunden werden.

Der Betreiber wird hierbei alles übernehmen, was mit der Überprüfung der aktuellen Coronaschutzverordnung, den Hygienemaßnahmen und der Kontaktnachverfolgung zu tun hat. Das soll die Gastronomen noch einmal zusätzlich entlasten.

„Ich finde die Idee gut und wichtig, weil wir die Gastronomen nach den schwierigen Zeiten bestmöglich unterstützen möchten und weil sie ja defacto wirklich wenig Fläche haben, auf der die Leute sitzen können“, stimmt auch Heiko Gieselmann von der Bottroper Wirtschaftsförderung zu. „Sollte der Biergarten gut ankommen, wäre es möglich und wünschenswert auch in Zukunft ähnliche Formate auf dem Kreuzkamp zu realisieren, die die gastronomischen Angebote der Innenstadt ergänzen.“

rh



Der neugestaltete Kreuzkamp am Ende der Gastromeile auf der Gladbecker Straße. Foto: hc

hallo bot

Pop-Up
Biergarten
Kreuzkamp

15.07. - 22.08.2021

Gladbecker Straße 29
auf der Gastromeile, Bottrop-Innenstadt

#restartbottrop bottrop.

Pizzeria Romantica goes veggie

Im Juli gibt es bei der Pizzeria Romantica vegane Pizzen.



Amin Mhissen (r.) von der Pizzeria Romantica hat zusammen mit Daniel Monitor vegane Pizzen kreiert. Foto: hc

Die Pizzeria Romantica ist bekannt für typisch italienische Gerichte wie Pizza und Pasta, aber auch Burger, Salate oder Fischgerichte. Aber rein vegane Pizzen standen bisher nicht auf der Speisekarte. Das wird sich nun ändern. Im Juli wird es erstmalig ein veganes Angebot geben.

Schon öfters wurde Inhaber Amin Mhissen von Kunden angesprochen, ob er nicht auch vegane Pizzen zusammenstellen kann. Auch Daniel Monitor, besser bekannt unter dem Namen Veggiekowski bei Instagram, sprach Amin darauf an. „Ich habe vor über fünf Jahren meine Ernährung umgestellt, aber hier in Bottrop kann

man kaum vegan essen gehen. Das ist eine Marktlücke“, sagt er.

So kam er in Kontakt mit Amin Mhissen. „Wir wollen das jetzt einfach mal ausprobieren, ob das angenommen wird“, sagt Amin. Im gesamten Monat Juli wird es ein Angebot an vegane Pizzen geben. „Das sind oftmals nur Kleinigkeiten, die geändert werden müssen“, so Daniel Monitor. Zusammen

haben er und Amin Mhissen nun ein paar vegane Gerichte kreiert, die im Juli auf der Speisekarte stehen werden.

Nach dem Lockdown ist nun auch wieder die Außengastro der Pizzeria Romantica geöffnet. Auf der neuen Terrasse können Gäste nun wieder die leckeren Gerichte genießen.

js



Endlich kann Amin Mhissen seine Gäste auf der neuen Terrasse begrüßen. Foto: hc

🌱
JETZT bei uns VEGANE GERICHTE!
🌱

Ihre Nr. 1 in Bottrop EST. 2006

ROMANTICA

PIZZERIA & RISTORANTE

	Klein	Groß		Klein	Groß
Pizza Veggiekowski 🌱 Tomatensauce, frische Champignons, Zwiebeln, Knoblauch, Basilikumpesto & veganer Käse	7,50	9,50	Pasta 1 🌱 Tomatensauce & Basilikum, Basilikum-Knoblauch Pesto als Topping	7,50	
Pizza Veggie 1 🌱 Tomatensauce, frische Tomaten, Oliven, Parmesan (vegan), Rucola, Olivenöl & Meersalz	7,50	9,50	Pasta 2 🌱 Tomatensauce, Paprika, Cocktailtomaten, Oliven & Kapern	8,50	
Pizza Veggie 2 🌱 Tomatensauce, rote Zwiebeln, grüne Paprika, Spinat, veganer Käse	7,50	9,50	Pasta 3 🌱 Sojasahne, frischen Champignons, Spinat, Zwiebeln & Knoblauch (optional mit veganem Käse überbacken)	9,50	
Pizza Luigi 🌱 Tomatensauce, gegrillte Zucchini & Aubergine, Cocktailtomaten, Basilikum & veganer Käse	8,50	10,50	Pasta 4 🌱 Sojasahne, Brokkoli, Spinat (optional mit veganem Käse überbacken)	9,50	
			Insalata Mista mit Dressing nach Wahl 🌱 Gemischter Salat, Paprika, Tomaten, Gurke, Zwiebeln, Kidneybonen & Mais	6,50	8,50
			Mediterraner Kichererbsensalat 🌱 mit Dressing nach Wahl Gemischter Salat, marinierte Kichererbsen, Gurken, Tomaten, Paprika, Zwiebeln & Knoblauch	7,50	9,50
			Sommersalat mit Dressing nach Wahl 🌱 Gemischter Salat, Tomaten, Rucola & verschiedene Saaten als Topping (Sesam, Sonnenblumenkerne, Kürbiskerne & Pinienkerne)	8,50	10,50
			Dressing 🌱 Klassisch Leicht & erfrischend Essig & Öl Pflanzenjoghurt, Kräuter & Zitrone		

Osterfelder Straße 27 · 46236 Bottrop 02041 70 70 19

www.romanticabottrop.de

Pandemie-Probleme und Köttel in der App

Glosse von Benjamin Eisenberg

Endlich! Die Inzidenz sinkt, und die Lockerungen nehmen zu. Nach Monaten des Spazierengehens und Radfahrens sind nun wieder andere Aktivitäten möglich. Die ewig gleichen Laufrouuten nerven dann doch irgendwann. Im Stadtgarten hat man jeder Honigbiene einen eigenen Namen gegeben, und Alex von Humboldt gehört mehr zur Kernfamilie als die eigenen Großeltern. Zumindest hat man den häufiger gesehen. Auch ist man seinen eigenen Drahtesel mittlerweile schon leid. Mal ehrlich: Am Ende jeder Radtour fühlt man sich wie der FC Schalke 04 – dann muss man absteigen.

Von einem Pandemie-Überdruß zeugen schließlich Annoncen wie: „4 gute Kinder und Herrenfahrräder. Nur komplett zu verkaufen.“ Und man weiß nicht so genau: Stilblüte, oder spricht hier einfach eine verzweifelte Mutter, die ihren Göttergatten schon zu den selbigen geschickt hat und sich jetzt noch etwas weniger brutal der Kinder entledigen möchte – nach acht Monaten Home Office. Oder für viele eher: Home Prison. Jailhouse ohne Rock. Die Pandemie hat zweifelsohne Spuren hinterlassen, natür-



lich auch wirtschaftliche. Die Nordsee-Zeitung hatte schon die Schlagzeile: „Ein Branche in Not: Vielen Getränkeshändlern steht das Wasser bis zu Hals.“ Deshalb sollte der Konjunkturmotor jetzt wieder laufen. Dafür müsste man die Maßnahmen am besten umkehren: Restaurant-Besuche nur noch in Gruppen, die aus mindestens fünf Personen aus mehr als zwei Haushalten bestehen, Urlaubsreisepflicht fürs Inland und Ausgangssperren fürs Ordnungsamt von 5 bis 22 Uhr. Und alles ist möglich, weil wir jetzt die Zauberformel für die Normalität be-

sitzen. Sie lautet 3G: Geimpfte, Getestete, Genesene – oder auf Englisch: the good, the bad, the ugly. Natürlich gilt auch weiterhin eine Maskenpflicht, wo sie sinnvoll ist: in geschlossenen Räumen, wo sich viele Menschen tummeln, die am Vorabend zusammen beim Griechen waren („Einmal Gyros Halitosis, bitte!“). Abschaffen kann man sie, wo sie schon vor einem Jahr nicht sinnvoll war: Montagnachts in der menschenleeren Fußgängerzone. In Acht nehmen muss man sich allerdings vor minderwertigen Billigprodukten, die jetzt immer mehr in Umlauf kommen, sei es durch Kriminelle oder unseren Gesundheitsminister. Also, wenn Sie Masken sehen, die Material bei Mund- und Nasenöffnungen aussparen: Nicht kaufen! Das sind die sogenannten FFP0-Masken.

immer: mit Blick auf die Bundesregierung. Diese sollte jetzt besser kluge Konzepte vorbereiten für den Herbst. Gerade in Sachen Digitalisierung hinken wir hinterher. Was ist, wenn doch ein erneuter Lockdown erforderlich sein sollte und alle wieder nur spazieren gehen können? Dann braucht man eine Warn-App, die Hundehaufen anzeigt, bevor man reintritt. Und das läuft so: Wenn man als Spaziergänger einen Haufen sieht, jagt man ein Bild davon plus Standortangabe hoch in die App; und alle anderen, die dieselbe Route laufen, werden rechtzeitig mit Furz-Klingelton und Bildnachweis alarmiert. Diese App wäre international vermarktbar unter verschiedenen Namen: „Attention! Les boules des chiens!“ (Frankreich), „Let op! Köt-tels!“ (Niederlande) oder „Giv akt! Kötbullar från hunden!“ (Schweden). Auf Deutsch hieße sie schlicht die „Aa-App“. Und am besten wäre es, sie würde ganz allgemein einfach immer anzeigen, wenn irgendwo Scheiße gebaut wird. Eine nützliche Anwendung, so kurz vor der Bundestagwahl.

Nächste Termine im Umkreis:

24.07.2021: Oberhausen (Sommerkabarett) // 21.-22.08.2021: Bottrop (Comedy im Saal) // 29.08.2021: Oberhausen (Kabarett im Doppelpack) // 05.-07.09.2021: Bottrop (Neujahrskabarett)

Alle Termine:

www.benjamin-eisenberg.de

Aktuelle Online-Show:

www.comedyimsaal.de

Anzeige

Der Sommer kommt!

ZEISS DuraVision Flash UV

Neue Farben und Kombinationen für unsere Kunden.



Optik Frey

ZEISS

Poststraße 6
46236 Bottrop
Tel. 0 20 41/2 01 01

ZEISS Relaxed Vision® Center

Anzeige



Allfinanz
Deutsche Vermögensberatung

Früher an Später denken.

unabhängig

Gerade jetzt:
beruflich neue
Chance nutzen!

Als Vermögensberater (m/w/d) bewerben bei

Vermögensberater
Martin Jaeschke und Team

Peterstr. 41, Bottrop
www.gerade-jetzt.com/martin.jaeschke



Ausbildung bei Wübbelt

Anzeige

Der Kirchhellener Betrieb für Bad-, Heizungs- und Klimatechnik bildet jedes Jahr drei Anlagemechaniker aus.



Bei „Bad & Heizung Wübbelt“ in Kirchhellen können junge Menschen eine Ausbildung zum Anlagemechaniker machen. Foto: Privat

Das Fachkräftemangel macht sich vor allem im Handwerk stark bemerkbar. Auch Sebastian Wübbelt, der zusammen mit seinem Vater den Kirchhellener Familienbetrieb für Bad-, Heizungs- und Klimatechnik leitet, spürt das. „Es gehen mehr Handwerker in Rente als nachkommen“, sagt er. Der Unternehmer versucht dagegen zu wirken – mit einer fundierten Ausbildung und vielen Mitarbeiter-Benefits.

Mindestens drei Azubis beginnen jedes Jahr bei „Bad & Heizung Wübbelt“ ihre Lehre zum Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik. Doch motivierte und gute Mit-

arbeiter zu finden ist nicht leicht. „Das Image des Handwerks ist nicht attraktiv für junge Menschen. Viele wollen lieber studieren gehen“, weiß Sebastian Wübbelt. Doch viele Vorurteile gegenüber einer handwerklichen Ausbildung stimmen nicht.

„Auch in unseren Berufen gibt es viele Aufstiegsmöglichkeiten nach der Ausbildung“, erzählt Sebastian Wübbelt. „Man kann zum Beispiel seinen Meister oder Techniker machen oder danach im Büro arbeiten oder sogar ein duales Studium beginnen.“ Ein weiterer Trugschluss: die Bezahlung. „Ein Studium heißt nicht automatisch, dass man mehr verdient als im Handwerk“, so Sebastian Wübbelt. „Wir bezahlen

bei guten Leuten mehr als Tarif.“ Bei Wübbelt haben die Auszubildenden viele Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten. Das Unternehmen investiert in seine Mitarbeiter, um diese auch zu behalten. „Die meisten werden nach der Ausbildung übernommen“, so Sebastian Wübbelt. Nach drei Jahren können sich die Azubis

spezialisieren. „Durch die Größe unseres Betriebs decken wir das gesamte Spektrum ab und während der Ausbildung lernt man alle Bereiche kennen“, so der Kirchhellener.

Auch 30 Tage Urlaub, eine betriebliche Altersvorsorge, Urlaubs- und Weihnachtsgeld sowie regelmäßige Firmenveranstaltungen gehören zur Firmenphilosophie. Vor der dreijährigen Ausbildung zum Anlagenmechaniker wird ein mindestens zweiwöchiges Praktikum absolviert, um sich gegenseitig kennenzulernen. Auch Schulpraktika, um in den Beruf reinzuschmecken, sind möglich. Mitbringen sollten die Bewerber handwerkliches Geschick, mathematisches Verständnis und vor allem Engagement. Ein guter Hauptschulabschluss wird erwartet.

Aktuell sucht Wübbelt noch Kundendienstmonteure (m/w/d) mit abgeschlossener Ausbildung. Bewerbungen können über das Formular auf der Internetseite der Firma eingereicht werden.
js



Alles für den Gartentraum

Anzeige

Garten Fockenberg in Grafenwald bietet ein vielfältiges Angebot an Pflanzen, Gartenmöbeln, Blockhäusern, Zubehör, Teichen und Teichtechnik sowie Koi-Karpfen und anderen Fischen.



In der großen Möbelausstellung finden Kunden aktuelle Trends. Foto: js

In der Coronazeit ist für viele Deutsche der Garten das zweite Wohnzimmer geworden. Viele nutzen die freie Zeit, um den Garten neu zu gestalten. Eine Anlaufstelle für alles rund um die Gartengestaltung ist Garten Fockenberg in Grafenwald. In der 30.000 Quadratmeter großen Ausstellung findet man

alles, was man für seine grüne Oase braucht. Besonders auf den Teich-Bereich hat sich das Unternehmen spezialisiert.

Schon 1926 wurde das Familienunternehmen Fockenberg in Grafenwald gegründet, damals noch als Getreidemühle. Mit der Zeit wandelte sich das

Unternehmen zum Gartenzentrum. Heute wird die Firma an der Bottroper Straße 143 von Hans Fockenberg geführt. Inspiration findet man in einer 30.000 Quadratmeter großen Ausstellung. Hier findet man Gartenhäuser aus Holz und aus Metall, einen großen Musterteich, Pflanzen und Steine sowie auch Fische wie Kois, Goldfische oder Störe. Eben alles, was man für die Gartengestaltung braucht. Die Mitarbeiter stehen mit Rat und Tat beiseite und helfen bei

der Realisierung des Gartenteich-Projekts. Auf 2.000 Quadratmeter findet man die passenden Möbel für den Garten, wie zum Beispiel von Strandflair, Kettler, Stern oder LaFuma. „Der Trend geht immer mehr zur gemütlichen und wetterfesten Outdoor-Lounge“, weiß Abteilungsleiter Michael Rentsch. Zusätzlich befinden sich auch verschiedene Grills im Sortiment. Auch eine große Auswahl von BroilKing gibt es.
js



Badezimmersanierung: Drei Dinge, die Sie beachten sollten

Nina van Holt von Bremer Baustoffe weiß, welche Fehler bei der Badezimmerrenovierung vermieden werden sollten, um schnell und stressfrei die Umsetzung des neuen Wohlfühlraums realisieren zu können.

„Die Badezimmersanierung ist ein Projekt, das von vielen Menschen unterschätzt wird.“, berichtet Nina van Holt. Die Baustelle bezieht sich zwar nur auf einen Raum, allerdings involviert das Projekt einige Gewerke. Je nach Umfang der Sanierung gehören dazu: Sanitär-, Elektro-, Fliesen- & Malerbetriebe. „Um die Arbeiten der Handwerker zu koordinieren, bedarf es einem detaillierten Plan mit realistischen Wünschen sowie einer fundierten Budgetplanung.“, weiß Nina van Holt.

Folgende drei Dinge sollten dabei beachtet werden:

1. Planung ist das A und O

Dazu sollten Sie Ihre Wünsche aufschreiben und festlegen, was verändert werden soll, was Sie benötigen, ob Sie eine neue Badewanne brauchen oder eine barrierefreie Dusche ausreicht etc.

2. Bleiben Sie realistisch

Bei der Badezimmerplanung sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt, jedoch sollte man frühzeitig das Budget und den zur Verfügung stehenden Raum berücksichtigen. Platzmangel ist ein häufiges Problem, denn viele Menschen vergessen, dass der Raum durch die Renovierung nicht größer wird. Bleiben Sie daher realistisch und schauen Sie, wie sich Ihre Wünsche



mit dem vorhandenen Raum kombinieren lassen. Versuchen Sie nicht alle aktuellen Badezimmertrends in Ihre Planungen zu quetschen, sondern fokussieren Sie sich darauf, was Ihnen wirklich wichtig ist. Hier gilt Funktionalität vor Schönheit.

3. Sparen Sie nicht an der falschen Ecke

Wenn Sie Ihr Badezimmer rundum erneuern, kann dies schnell teuer werden. Mit einer sorgfältigen Planung und fachmännischen Beratung können Sie unvorhersehbare Kosten vermeiden. Nichtsdestotrotz hat Qualität seinen Preis und das sollten Sie bei der Auswahl der Materialien berücksichtigen. Lassen Sie sich beraten

und schauen Sie sich die Materialien wie Fliesen, Keramik, Armaturen und Badezimmermöbel vorher an, um die Qualität prüfen zu können.

„Gerne beraten wir Sie bei der Planung Ihres Badezimmers. Inspiration finden Sie auch bald in unserem Ladenlokal auf der Gladbeckerstraße. Wir freuen uns auf Sie!“

NEU: Die MachBar auf der Gastromeile

Auf den Ausstellungsflächen sollen Kunden sich inspirieren lassen und vor allem über aktuelle Trends und Innovationen im Bereich Wohn- & Badgestaltung informiert und beraten werden.



Die MachBar auf der Gastromeile

Ausstellungsraum mit Pfiff:

- ✓ innovative Bau- & Wohnideen
- ✓ stilvolle Auswahl hochwertiger Wohn- & Badgestaltungen
- ✓ professionelle Beratung



Kauf Lokal!
Eröffnung bald auf der
Gladbecker Str. 30
46236 Bottrop

www.baustoffe-bremer.de

Bremer Baustoffe GmbH
Baustoff-Fachhandel
Horster Straße 60-64
46236 Bottrop
Tel 0 2041 184 621
E-Mail info@baustoffe-bremer.de

Fassadengestaltung • Garten- und Terrassengestaltung • Dachausbau und Innenrenovierung • Badmodernisierung

Bottroper Verleih vermietet auch Sitz- und Stehmöglichkeiten

Ob kleine oder große Hüpfburg, Bierzeltgarnitur, Stehtisch oder Slush-Eis Maschine:
Der Fuhlenbrocker Matthias Stachowiak verleiht alles, was man für eine gelungene Veranstaltung benötigt.

Große und kleine Hüpfburgen sind der Renner auf jedem Kindergeburtstag. Dabei muss es nicht immer teuer sein. Der Bottroper Matthias Stachowiak hat einen Verleihservice gegründet und vermietet auch kleine Hüpfburgen ab 20

Euro den Tag. Zusätzlich können Slush- und Softeismaschinen sowie Tische und Bänke und Kühltruhen gemietet werden - eben alles, was man für einen unvergesslichen Kindergeburtstag braucht.

Seit mehr als 15 Jahren ist der 33-jährige Matthias Stachowiak in der Gastronomie und Eventbranche tätig. Mit seinem Unternehmen „Mast Eventservice“ hat er begonnen sich ein weiteres Standbein aufzubauen. Angefangen hat alles mit Slush-Eis Maschinen. „Die waren super gefragt. Für 2020 hatte ich über 120 Buchungen. Und dann kam die große Kelle“, erzählt der Bottroper.

Doch Matthias Stachowiak entdeckt in der Pandemie eine andere Möglichkeit, abseits von großen Veranstaltungen. Kindergeburtstage im kleinen Rahmen werden immer noch gefeiert. So erweitert Matthias Stachowiak sein Portfolio um kleine und größere Hüpfburgen. Für jedes Alter und jede Kinderanzahl hat er die passende



Matthias Stachowiak verleiht Hüpfburgen in verschiedenen Größen. Foto: js

Spielmöglichkeit im Angebot. Für heiße Tage gibt es auch Hüpfburgen mit Wasserspielen.

Auch seine Slush-Eis Maschinen sind nach wie vor beliebt – nicht nur bei Kindern. „Auch für Junggesellenabschiede oder Gartenfeiern können diese gebucht werden“, so Matthias Stachowiak. 28 Sorten Slush-Eis stehen zur Auswahl, zehn Sorten davon sogar zuckerfrei. „Es ist einfach

die beste Abkühlung“, sagt der Bottroper. Auch die passenden Sitzmöglichkeiten können natürlich dazu gebucht werden. Außerdem verleiht er Zapfmaschinen.

Wer den Service in Anspruch nehmen möchte, kann sich telefonisch unter (01573) 893 910 2 oder per Mail unter info@mast-eventservice.de melden. Geliefert wird im gesamten Ruhrgebiet.

**UNVERGESSLICHE EVENTS
MIT MAST EVENTSERVICE**

Unser Verleihservice
für ihr persönliches Event:

- Bierzeltgarnitur
- Stehtisch
- Hüpfburg
- Soft- & Slushesmaschinen
- Zapfanlage
- Kühlschrank
- Tiefkühltruhe

(01573) 893 910 2
info@mast-eventservice.de

Neuanfang in einem schlagkräftigen Team

Anzeige

Der Rechtsanwalt Andreas Lackner wird ab dem 1. Juli die Kanzlei Evers-Lüdeke & Knapp unterstützen.



Der Rechtsanwalt für Arbeitsrecht, Sozialrecht, Mietrecht und Medizinrecht freut sich auf spannende Herausforderungen in einer neuen Bürogemeinschaft in Bottrop. Foto: js

Einen neuen beruflichen Schritt geht der Rechtsanwalt Andreas Lackner. Seit 2008 ist der 47-jährige in Bottrop tätig. Nun wird er zum 1. Juli die Kanzlei wechseln und zusammen mit Christiane Evers-Lüdeke und Andrea Knapp ein schlagkräftiges Team bilden.

Andreas Lackner ist spezialisiert auf Sozial- und Arbeitsrecht. Seine beiden neuen Kolleginnen decken den Bereich Erb- und Familienrecht ab. „Wir ergänzen uns gut“, so der Fachanwalt. „Ziel ist es in Zukunft für unsere Mandanten eine große Bandbreite juristischer Fragestellungen ab-

zudecken und stark im notariellen Bereich zu sein.“

Der gebürtige Berliner studierte Jura in Potsdam. Sein Referendariat führte ihn ans Landgericht in Dortmund. Zusammen mit seiner Frau entschied er sich im Ruhrgebiet zu bleiben. Seit 2008 ist er Rechtsanwalt in Bottrop. „Ich wollte immer freiberuflich tätig sein und anderen Menschen helfen“, erzählt er. Ein weiterer Schwerpunkt von ihm ist die rechtliche Betreuung von Men-

schon, die sich selbst nicht mehr helfen können. Dabei kümmert er sich um Anträge, verwaltet Geld und kümmert sich um alle rechtlichen Angelegenheiten.

Zusammen mit seiner Frau lebt Andreas Lackner in Dorsten. Neben seiner Tätigkeit als Anwalt ist er in der evangelischen Kirche ehrenamtlich tätig. In seiner Freizeit macht er gerne Sport und läuft Ski. js

Rechtsanwalt Andreas Lackner
in Bürogemeinschaft mit
Rechtsanwälte und Notarinnen
Evers-Lüdeke & Knapp

§

Böckenhoffstraße 1 **Telefon: 02041 76694-0**
46236 Bottrop **mail@elk-rechtsanwaelte.de**

www.elk-rechtsanwaelte.de

Bottroper Vereine blicken zuversichtlich nach vorne!

Durch die Corona-Pandemie haben vor allem große Vereine mit Mitgliederverlust zu kämpfen, insgesamt fällt die Zahl aber geringer aus, als von vielen befürchtet

Darauf haben viele Bottroper Sportler, die in den Vereinen der Stadt organisiert sind, sehnsüchtig gewartet: Nach monatelanger, pandemiebedingter Pause gibt es jetzt wieder Lockerungen. Obwohl viele Vereine in Eigenregie und mit großem Engagement neue, virtuelle Trainingsmethoden entwickelt und angeboten hatten, fehlten doch das „Vereinsleben“ und das Gefühl der Gemeinsamkeit. „Die Lage der Sportvereine und die Mitgliederentwicklung stehen daher auch bei uns im Fokus“, sagt der 1. Vorsitzende des Bottroper Sportbundes e.V., Dr. Peter Scheidgen.



Dr. Peter Scheidgen vom Bottroper Sportbund ist froh, dass die 112 organisierten Vereine in der Stadt die Pandemie relativ glimpflich überstanden haben. Foto: ap

In NRW sehen die Zahlen so aus: Von 2020 nach 2021 liegt der Mitgliederrückgang bislang insgesamt bei 3,5 Prozent. Die 7200 kleinen Vereine mit bis zu 100 Mitgliedern verzeichnen keinen Mitgliederverlust, sondern sogar noch ein leichtes Plus. Weitere 7800 Vereine mit 101 bis 1000 Mitgliedern verzeichnen einen Mitgliederrückgang von lediglich einem Prozent. Diese Vereine vereinigen mit 2,6 Millionen Mitgliedern gut die Hälfte aller Sportvereinsmitglieder in NRW auf sich. Ganz

anders sieht es bei den rund 700 Vereinen mit mehr als 1000 Mitgliedern aus. Sie verzeichnen Mitgliederverluste von durchschnittlich mehr als zehn Prozent. Nimmt man lediglich die 100 größten dieser Vereine, so sind sogar Verluste von durchschnittlich 13 Prozent zu verkräften.

„Die vielen Kleinvereine kommen natürlich vergleichsweise gut durch die Krise, weil sie wenig Fixkosten in Form von Personalkosten oder Betriebskosten für Immobilien haben“, ergänzt er. In Bottrop sehe das Bild

eher differenziert aus: „Im Bottroper Sportbund sind fünf Großvereine mit mehr als 1000 Mitgliedern organisiert; das sind die TSG Kirchhellen mit 1857 Mitgliedern, die SVg Bottrop 1924 mit 1585 Mitgliedern, der PSV Bottrop mit 1139 Mitgliedern, der VfL Grafenwald 28/68 mit 1055 Mitgliedern und der VfB Kirchhellen mit 990 Mitgliedern. Während der VfL Grafenwald ca. 9,5 Prozent seiner Mitglieder verloren hat, steht die TSG Kirchhellen mit ca. sechs Prozent Verlust da und der PSV liegt exakt im Durchschnitt aller NRW-Vereine bei drei Prozent.“

amtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, wieder in vollem Umfang zu reaktivieren.“

Sein Appell an alle Bottroper Vereine: „Lasst uns mutig und solidarisch bleiben, auch wenn die momentane Situation nur langsam einen Silberstreif am Horizont erkennen lässt. Wir werden unsere Vereine mit allem, was uns zur Verfügung steht, unterstützen. Es ist wichtig, dass sie gut vorbereitet sind, wenn sie ihren Betrieb im 2. Halbjahr 2021 wieder aufnehmen können. Ich bin nach wie vor davon überzeugt, dass der Sport eine starke Kraft ist. Im Vereinssport agieren wir an festen Orten, zu festen Zeiten, und mit hoch qualifiziertem Personal. Gemeinsam mit unseren Vereinen und mit der Unterstützung des Bottroper Sport- und Bäderbetriebes können wir den Wiedereinstieg in den organisierten Sport in Bottrop schaffen.“ ap

Anzeige

**Klinik für Gynäkologie
und Geburtshilfe**



MHB
Marienhospital Bottrop
gGmbH

Akademisches Lehrkrankenhaus
der Universität Duisburg-Essen

Die Frauenklinik des **Marienhospitals** bietet eine Vielzahl an Leistungen, rund um die Gesundheit für Frauen an.

Für unsere **Sprechstunden** bitten wir um Terminvereinbarung über das Sekretariat.
Bitte bringen Sie eine Überweisung von Ihrem Frauenarzt mit.

Telefon 02041 / 106 1601
Telefon 02041 / 106 1602
Telefon 02041 / 106 1603



Chefarzt
Priv.-Doz. Dr. med.
Hans-Christian Kolberg

FOCUS

TOP

MEDIZINER

2021

GYNAKOLOGISCHE OPERATIONEN

FOCUS-GEWÄHRLEISTUNG SAISONAL IN KOOPERATION MIT FACT™ „FIELD“

FOCUS

TOP

MEDIZINER

2021

GYNAKOLOGISCHE TUMOREN

FOCUS-GEWÄHRLEISTUNG SAISONAL IN KOOPERATION MIT FACT™ „FIELD“

Anzeige

SUN KISS

★★★★★

PREMIUM SONNENSTUDIO

Top ANGEBOTE auf allen BÄNKEN!

Kostenlose
Parkplätze im Hof

Prosperstr. 35-37 · 46236 Bottrop · Tel.: 0 20 41/7 65 40 11

Unsere Öffnungszeiten: Montag - Sonntag von 9.00 - 22.00 Uhr

„Durst nach Fußball ist groß“

Der VfB Bottrop nimmt die Vorbereitung wieder auf



Foto: privat

Wenn Patrick Wojwod sagt, dass ihm „nie langweilig“ wird, dann darf man das dem Tausendsassa getrost abnehmen. Doch der Versicherungsmakler, der mittlerweile durch seine Geschäfte auf der „GLA“ auch Gastronom ist, hat eines dann zuletzt doch vermisst: das Kicken.

Am 25. Oktober 2020 hatte der Fußball-Trainer das bis dato letzte Ligaspiel mit dem VfB Bottrop. Der Bezirksligist führte die Tabelle mit 22 von 24 möglichen Punkten souverän an und war der Top-Favorit auf den Aufstieg. Daran hat sich auch nichts geändert. Allerdings wird das Wojwod-Team ab vermutlich dem 22. August wieder von vorne beginnen müssen.

„In meinen Augen war schon Ende November abzusehen, dass es frü-

hestens erst im April weitergehen kann“, so der Bottroper gegenüber der BOZ. Zwar habe es „im Februar einen Hoffnungsschimmer“ gegeben, als die Temperaturen plötzlich anstiegen und die Inzidenz fiel. Aber der „bescheidene März“ machte alles wieder zunichte.

Anfangs hatte Wojwod seinem Team noch Trainingspläne mitgegeben. „Die meisten haben bei unserem Fitness-Trainer dann auch Einzelstunden gebucht, als es erlaubt war.“ Aber irgendwann hat es keinen Sinn mehr ergeben. „Wenn du nicht weißt, wann es weitergeht, dann kannst du nicht gezielt daraufhin arbeiten“, so der Trainer.

Ärgerlich sei es etwas gewesen, dass die Saison nicht Anfang Mai fortgesetzt werden konnte. „Dann hätten wir noch die 50 Prozent der

Saisonspiele geschafft.“ In diesem Fall hätte dem Team aus dem Jahnstadion schon der Aufstieg gewunken, ohne, dass die komplette Spielzeit hätte absolviert werden müssen.

Seit Anfang Juni sieht er „seine Jungs aber endlich mal wieder“. Es müsse nicht mehr wie „seit Monaten nur telefoniert“ werden. Dienstags trifft sich die Mannschaft, um wenigstens jetzt mal wieder „einfach nur Fußball zu spielen“. Selbst, als das deutsche EM-Spiel gegen Frankreich auf einen Dienstagabend fiel, kam die Mannschaft lieber zusammen, um zu trainieren. „Das zeigt schon, wie groß der Durst nach Fußball im Team war“, unterstreicht Wojwod.

Am 27. Juni hat sich der VfB sogar schon zu einem Testspiel beim Oberligisten Jahn Hiesfeld verabredet.

Ab dem 1. Juli startet dann die „richtige Vorbereitung mit strukturiertem Training wie Ausdauer, Grundlagen, Intervalle und Taktik“. Eine Zeit, die Amateur- und Profi-Fußballer normalerweise gleichermaßen verabscheuen. Dieses Mal dürfte es wohl etwas anders aussehen - auch, weil die Ziele hoch sind.

„Wir haben seit Oktober 2019 kein Spiel mehr verloren. Selbst im Pokal haben wir den Oberligisten Sterkrade-Nord 2:0 besiegt. Auch, wenn es arrogant klingt: Gegen uns hat keiner eine Chance. Wir sind auf jeder Position besser besetzt als die Konkurrenz. Leistungsträger habe ich nicht verloren und zudem verkünden wir zum 1. Juli noch einen richtigen Knaller. Ich würde lügen, wenn ich nicht sagen würde, dass es nur um den Aufstieg geht.“ rw



Foto: privat

Anzeige



THREE BULLS

BURGER & MORE

Online bestellen unter:
www.threebulls-burger.de

Besuche uns auf
 Three Bulls



Nutze für eure
Bestellung und Lieferung
auch unseren App- und Webshop!

Gladbecker Straße 21 · 46236 Bottrop · Tel. 02041 56 86 885

Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 14:30 - 22:00 Uhr · Freitag - Sonntag 12:00 - 22:00 Uhr

Gegen die Corona-Pfunde

Sportpark Stadtwald will Kapazitäten wieder voll ausschöpfen

Satte acht Monate hatte der Sportpark Stadtwald wegen der Corona-Pandemie geschlossen. Das Fitnessstudio auf der Stenkhoffstraße freute sich natürlich ungemein, dass es am 7. Juni wieder aufmachen durfte. „Definitiv freuen sich alle jetzt zurückkommen zu können“, sagt Katharina Jergla, Kurskoordinatorin im Sportpark gegenüber der BOZ.

Die Fitness-Fachwirtin hat die unfreiwillige Pause mit ihren Kollegen aber genutzt. Faul herumliegen gilt nun einmal nicht in Sachen Sport. „Wir haben neue Betreuungskonzepte erstellt, in eine neue Diagnostik und in Virenfilter investiert und auch den Klub verschönert. „Als Team sind wir definitiv stärker zusammengewachsen“, betont die 43-Jährige.

Darüber hinaus hatte sich der Sportpark auch drei kreative Unternehmungen einfallen lassen, um den Kontakt zu den Kunden nicht zu verlieren. Am Valentinstag, beim Rosenmontagszug sowie am Muttertag „haben wir einen Drive-in angeboten“, blickt Jergla zurück. Während an Rosenmontag Bonbons in (!) die vorbeifahrenden Züge geworfen wurden, verteilte das Fitnessstudio-Team zu den anderen beiden Tagen kleine Geschenke, Gutscheine-Tüten und Goodies. Rezept-Ideen und Abnehmprogramme lagen ebenfalls dabei.

Laut Jergla wurde es nun höchste Zeit, dass die Lockerungen vorgenommen wurden. „Der Unterschied bei den beiden Lockdowns war deutlich zu spüren. Anfangs waren alle



Fotos: privat

noch euphorisiert und wir konnten sie über unsere App oder Facebook-Auftritte zur Bewegung animieren“, erinnert sich Jergla sich.

Zu Bottroper Berühmtheit erlange dabei schon fast ihr Hund Luna, der sich bei den Sport-Videos immer dazulegte. „Wenn sie mal fehlte, wurde direkt nach ihr gefragt“, gibt die Bereichsleiterin für Kurse des Sportstudios lachend zu.

Nach der zweiten Welle nahmen die Ambitionen aber ab. „Man merkt schon, dass manche ein paar Corona-Pfunde angesammelt haben.“ Die

können nun aber angegangen werden. Die Geräte im Sportpark Stadtwald wurden weiter auseinandergeschoben und die Badminton-Felder konnten auch noch mal Platz schaffen. Der Abstand kann also gewahrt werden, „die Kapazitäten sind da“, sagt Jergla.

Unter dem Strich können Zoom-Auftritte nicht die Unterhaltungen vor und nach den Kursen sowie Online-Vorträge über Ernährungen nicht das Miteinander vor Ort ersetzen. Das Team vom Sportpark Stadtwald freuen sich nun endlich wieder über das „Miteinander“. rw



Anzeige

Organista
Elektrotechnik GMBH

POSITIV GELADEN? DANN KOMM ZU UNS!
WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG FÜR UNSER TEAM - WIR SUCHEN SIE!

Als mittelständisches Unternehmen in Bottrop mit einem Kundenkreis in ganz NRW suchen wir einen selbstständig arbeitenden **Elektroniker/- in für Energie- und Gebäudetechnik (Elektroinstallateur, Elektriker)** in Vollzeit zur Festeinstellung.

Sie sind teamfähig, zuverlässig und möchten uns von Ihren Fähigkeiten und Kenntnissen überzeugen?

Dann schicken Sie einfach eine kurze Bewerbung oder rufen Sie uns an. Wir freuen uns von Ihnen zu hören.

Elektro J. Organista GmbH
Aegidistr. 103 · 46240 Bottrop

☎ **020 41 706 47 90**
info@elektro-organista.de

Anzeige

STAATLICHE FÖRDERUNG VON LED BELEUCHTUNG

20% FÖRDERUNG BEI ANSCHAFFUNGSKOSTEN

BIS ZU 80% AN ENERGIEKOSTEN SPAREN!

WIR BERATEN SIE PROFESSIONELL!

LEASING - FINANZIERUNG - MIETKAUF

TALK TO THE GURU

LEDGURU
more than light

**JETZT PROFITIEREN!
WIR ÜBERNEHMEN DIE ANTRAGSSTELLUNG!**

NIEDERLASSUNGEN BOTTROP UND SAARBRÜCKEN / WWW.LEDGURU.NET / INFO@LEDGURU.NET / TEL. 0152 55393679

Durch 360 Grad Betreuung die Coronakilos loswerden

Anzeige

Der Sportpark Stadtwald hat wieder geöffnet. Für Neukunden gibt es ein attraktives Begrüßungsangebot.



Mit einem 360 Grad Konzept betreuen Rolf Winking und Team die Mitglieder im Sportpark Stadtwald. Foto: js

Mit Ende des langen Lockdowns begann Anfang Juni für die Sportstudios quasi das neue Jahr. „Für uns beginnt erst jetzt die Hochsaison, wie in den anderen Jahren im Januar. Nach Neujahr setzen die Menschen ihre guten Vorsätze um. Dabei geht es häufig um mehr Fitness und Gesundheit oder das Verlieren einiger Feiertagskilos“, sagt Rolf Winking, Inhaber vom Sportpark Stadtwald in Bottrop. Für viele Menschen ist dieser Zeitpunkt nur zeitversetzt genau JETZT: runter von der Couch und rein in die Sportschuhe. Das Team vom Sportpark Stadtwald hilft mit einem 360

Grad Konzept alle Fitness- und Gesundheitsziele zu erreichen. Also, das kann noch ihr Jahr werden, dieses 2021!!!

Der Lockdown hat bei vielen seine Spuren hinterlassen. Seit Beginn der Pandemie haben die Menschen im Schnitt 5,6 Kilo zugenommen. Wenig Bewegung und schlechte Ernährung sind die Gründe. Aber jetzt, wo die Fitnessstudios wieder geöffnet haben, gibt es keine Ausreden mehr. Immerhin beginnt nun der Sommer und für die Bikinifigur muss man etwas tun. „Es war eine komische Zeit für uns im leeren Sportpark“, erzählt Rolf Win-

king. „Aber jetzt freuen wir uns, dass wir wieder durchstarten können.“ Mit einem vielfältigen Angebot für Jedermann und Jedefrau verhilft das Sportpark-Team die eigenen körperlichen Ziele zu erreichen und die Gesundheit zu fördern. Von jung bis alt gibt es für jeden das passende.

„Wir arbeiten dabei mit einem 360 Grad Konzept“, erklärt Rolf Winking. Dabei geht es um die Bereiche Training, Ernährung, Regeneration und Motivation. Zunächst wird bei einer ausführlichen Körperanalyse der Ist-Zustand des Körpers ermittelt. „Mit unserem Diagnostik-Tool „mescan“

können innerhalb weniger Sekunden Zell-Vitalität, Stresslevel, Körperfettanteil und Stoffwechsel messen“, erklärt der Geschäftsführer.

Aus diesen Daten wird eine Handlungsempfehlung für die Kunden erarbeitet. Egal welche Ziele oder welche Einschränkungen und Defizite man hat: das geschulte Personal findet die passenden Maßnahmen. „Wir begleiten unsere Mitglieder auf ihrem Weg und coachen sie dabei“, erklärt Rolf Winking das Konzept des Sportparks. Das ist mehr als „nur“ Gerätetraining oder Kurse. Der Mensch wird immer ganzheitlich betrachtet und das Angebot individuell auf jedes Mitglied zugeschnitten.

Immer wieder gibt es innovative Neuerungen und Trends aus der Fitnesswelt im Sportpark Stadtwald in Bottrop. Die Angebotspalette ist mittlerweile riesig. Im 60-köpfigen Team gibt es Experten für verschiedenste Bereiche. Auch in Zukunft wird Rolf Winking den Standort und die Qualität kontinuierlich weiterentwickeln. Geplant ist im Sommer die Eröffnung eines Outdoor-Campus, um auch im freien trainieren zu können.

Wer den Sportpark Stadtwald selbst kennenlernen möchte, für den gibt es zurzeit ein Angebot für eine reduzierte Mitgliedschaft. Ein kostenloser Beratungstermin kann gerne vereinbart werden unter (02041) 9 74 74. js

Weitere Informationen und Neuigkeiten unter www.sportpark-stadtwald.de.



• ENDLICH WIEDER OFFEN • BESONDERES ANGEBOT •

30 FRAUEN GESUCHT

Umfangverringern • Figurformung • Gewichtsreduktion • Haut- & Gewebestraffung • Vitalität erleben

SCHÖNER, SCHLANKER, JÜNGER AUSSEHEN

Profitieren Sie von unserem Willkommens-Angebot
und erhalten über **50 % Rabatt** auf eine
Kennenlern-Behandlung, € 39,- (statt € 85,-)

Anmeldung erforderlich: Tel. 02041 9 74 74

BEWEI-LOUNGE
BOTTROP

Stenhoffstr. 34, 46240 Bottrop
(im Sportpark Stadtwald)





„Wir reinigen alles, außer Grünflächen“

Ralf Dirlat arbeitet seit 27 Jahren für die BEST und kann sich auch keinen anderen Beruf mehr vorstellen.



Ralf Dirlat fährt seit 12 Jahren die große Kehrmaschine der BEST. Foto: vb

Bei der Frage „Was macht die BEST eigentlich?“, kommt einem meistens zuerst die Müllabfuhr ins Gedächtnis. Doch so einfach ist das nicht. Ralf Dirlat arbeitet seit fast 27 Jahren für die BEST und bedient seit 12 Jahren die Kehrmaschine. „Wir reinigen alles, bis auf Grünflächen“, erklärt er.

„Alles“ beinhaltet nicht nur die Straßenreinigung, sondern auch Marktreinigung, Veranstaltungen, wilde Müllkippen, Schwergut, Laub, und, und, und. „Viele denken wir sind auch für die Grünflächen zuständig, aber das ist Aufgabe des Grünflächenamtes oder Tiefbauamt etc.“, klärt der gelernte Bürokaufmann auf. Neben der täglichen Stadtreinigung für ein sauberes Stadtbild, gehört auch der Bereitschaftsdienst für die Feuer-

wehr und Polizei dazu, etwa wenn Gefahr im Vollzug ist durch Unfälle. „Donnerstagnacht musste mein Kollege raus, weil es eine Überschwemmung gab“, erläutert Ralf Dirlat. Die Feuerwehr pumpe zwar alles ab, aber den groben Dreck mache die BEST weg.

Mit der kostenlosen BEST App können die Bürger auch selbst wilde Müllkippen oder Verunreinigungen in der Stadt melden. „Einfach ein Foto machen, kurz beschreiben wo sich der Mangel befindet. Das sieht der Vorarbeiter dann online und schickt jemanden los, der den Mangel beseitigt“, erklärt Dirlat. Das könne jedoch manchmal auch ein bis zwei Tage dauern, schließlich gibt es viele Hotspots. „Die fahren wir regelmäßig ab“, äußert er.

Und auch sonst ist die BEST viel im Einsatz: die Kehrmaschinenfahrer fangen schon ganz früh morgens an,

Müllabfuhr und Straßenreinigung fangen durch Corona etwas später versetzt an. „In den frühen Morgenstunden sind jeden Tag die Kehrzeiten“, informiert Ralf Dirlat, „und sonntags macht das eine Handkolonne, die für die groben Verunreinigungen zuständig ist“.

Insgesamt gibt es sechs große Kehrmaschinen und drei kleine Kehrmaschinen, die rund um die Uhr im Einsatz sind. „Ich habe damals, als ich noch klein war, gesagt: Ich fang bei der Müllabfuhr an, die kommen nur einmal die Woche und dann muss ich nur einmal arbeiten“, lacht der fast täglich im Einsatz arbeitende Ralf Dirlat.

Eigentlich wollte er Berufssoldat werden: „Ich hatte die BEST damals gar nicht auf dem Schirm, denn ich war Zeitsoldat“. Doch durch einen Motorradunfall war der Traum vom Berufssoldaten geplatzt. „Da wurde mir angeboten, ob ich nicht bei der BEST anfangen will“, erinnert sich Dirlat. Der gelernte Bürokaufmann könne sich heute keinen Bürojob mehr vorstellen. vb



Schon morgens um 05:00 Uhr ist Ralf Dirlat im Einsatz. Foto: vb

CONTAINERDIENST



Containerabfuhr in allen Größen
von 1,5 m³ bis 34,0 m³

ab 90,- €

CONTAINER zum **BEST** Preis

FÜR SIE. FÜR BOTTROP.
Mehr Informationen unter www.best-bottrop.de oder unter
02041 7969-99

BEST
Bottroper Erbwegung und Stadtbewegung
Anstalt des öffentlichen Rechts

Bottrops besondere Seiten in „grün-schwarzgrün“

Kolumne von Andreas Pläskén



Liebe Nachbarinnen und Nachbarn,

das Grün und die Freiflächen sind die spezielle Visitenkarten einer Stadt. Neben den privaten Gärten und landwirtschaftlichen Nutzflächen sind grüne, frei zugängliche Freiräume ein wichtiges Element einer lebens- und liebenswerten Stadt. Bürger und Gäste einer Stadt erfreuen sich gleichermaßen daran.

Bottrop mit seinen Parkanlagen, Friedhöfen, Kleingärten, Brachflächen, Spielbereichen, Sportflächen, Straßengrün und Straßenbäumen, Siedlungsgrün, Grünflächen an öffentlichen Gebäuden, Naturschutzflächen und Wäldern hat hier viel zu bieten. Hat Bottrop doch mit über 60 Prozent des Stadtgebietes an Grün- und Freiflächen für eine Großstadt und entgegen eines gewissen Images außerhalb der Region hier einen besonderen Schwerpunkt. Auf

dem Weg in die Zukunft kann Bottrop mit diesem Pfund auch in den gegenwärtigen Zeiten des Klimawandels mit seinen für die Städte oft negativen Folgen (Hitzestress, Starkregeneignisse, Stürme) wuchern.

Das waren einige der Gründe für die Herausgabe des Buches „grün-schwarzgrün“, dass unter Organisation der städtischen Stabsstelle für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit in über einem Jahr Produktionszeit erstellt worden und auch im hiesigen Buchhandel zu erhalten ist. An der Publikation haben zehn Autoren und sieben Fotografen mitgearbeitet, um auf 210 Seiten nicht nur den Bottropern die vielen grünen, auch manchmal unbekannteren Seiten der Stadt vorzustellen, sondern auch touristischen Gästen interessante und besuchenswerte Orte in Bottrop zu präsentieren.

Beim Blättern im Buch wird es Ihnen so wie mir bei der redaktionellen Bearbeitung gehen: Ich dachte, als gebürtiger Bottroper kennst Du doch deine Heimatstadt und erst recht die schönen, grünen Ecken, die es zu Fuß oder mit dem Fahrrad zu genießen gilt. Doch weit gefehlt! Oder kennen Sie die Postwegmoore und das Naturschutzgebiet Torfvenn/Rehrbach im Stadtnorden bzw. haben sich schon einmal den Froschkönig-Brunnen im Süden Bottrops angeschaut?

Aber der Reihe nach. Zunächst wird im Buch der Weg Bottrops vom grünen Landdörfchen über die kohlenstaubgeschwängerte Bergbaustadt hin zur grünen InnovationCity kurz

abgehandelt, weshalb der Buchtitel folgerichtig „grün-schwarzgrün“ lautet. Doch dann geht es gleich in die Inhalte und zu den ersten Vorschlägen zum Besuch der Grün- und Parkanlagen in Bottrop: Wahrscheinlich jedem Bottroper bekannt sind der Stadtgarten, der Gesundheitspark Quellenbusch und der Revierpark Vonderort ebenso wie der Volkspark Batenbrock und der Ehrenpark direkt am City-Rand. Doch was ist mit dem Park Welheim, dem Berne-Park, dem Park an der Villa Dickmann, dem Grün am Haus Beck oder den neuen Flächen im Stadtnorden am „Schulenkamp“?

Nicht zu unterschätzen als Grün- und Freiflächen sind auch die fünf Friedhöfe in Alt-Bottrop (Alter Friedhof sowie West-, Ost-, Nord- und Parkfriedhof) sowie die drei Begräbnisstätten in Kirchhellen.

Kleinodien sind ebenso viele private Grünanlagen, die teilweise aber auch zu betrachten sind wie bei vielen Kleingartenanlagen (es gibt 15 Vereine in Bottrop mit insgesamt 1.138 Gärten!), in Gemeinschaftsgärten oder in der Gartenstadt Welheim. Geheimtipps sind da schon eher beispielsweise der Garten an der Paulushaus-Residenz am Rand der Innenstadt oder der Garten am Jugend-Kloster in Kirchhellen.

Manches Grün ist uns zudem im Rahmen der sogenannten „Bergbaufolgenutzung“ wieder geschenkt worden wie der Prosper-Park, das Hüls Gelände und natürlich die vier Halden: die Tetraeder-Halde (das

„Haldenereignis Emscherblick“), die Halde Prosperstraße mit dem Alpincenter, die Halde Haniel mit Kreuzweg, Papstkreuz und Bergarena sowie in absehbarer Zeit die Schöttelheide als Bruderberg neben der Halde Haniel.

Im Buch und auf der beigefügten Tourenkarte sind auch weitere Landschaftselemente eingezeichnet und erläutert: Die Flüsse und Bäche als gestaltende Elemente, die Landwirtschaft und weitere grüne Infrastruktur wie die „Westentaschenparks“, der Heidhof, die „Arche Noah“, das Waldpädagogische Zentrum, Naturdenkmale, Spielplätze und die beiden Flächen mit den „Bäumen des Jahres“.

Den Abschluss der sehr informativen und zuweilen erstaunlichen Hinweise bilden die Tipps für den „kleinen Urlaub vor der Haustür“: Da ist von den Naturfreuden in der Kirchheller Heide und am Heidesee ebenso die Rede wie von den sagemumwobenen Postwegmooren, dem facettenreichen Olympiarundweg in Kirchhellen und eben dem Naturschutzgebiet Torfvenn/Rehrbach. Alles sehr schöne Hinweise, auch wenn das letztgenannte Naturschutzgebiet für die allgemeine Nutzung noch nicht gänzlich freigegeben ist, weil dort noch Sand- und Kiesabbau betrieben wird.

Ich hoffe, ich habe Ihre Neugier auf diese Bottroper Seiten geweckt und verbleibe - wie immer - mit einem herzlichen „Glück auf!“

Andreas Pläskén

Anzeige

Anzeige

**SCHÜTZENSTR. 14
46236 BOTTROP**



**BOLLYWOOD
INDIAN RESTAURANT**

LIEFERSERVICE:
Tel.: 0 20 41/
702 24 92 o. 93
Whatsapp Bestellung:
0152/11 61 80 88

Öffnungszeiten: Mo.-Sa. 16.00-22.00 Uhr · So. u. Feiertage 12.30-22.00 Uhr (Dienstag Ruhetag)



**MSM Security
Service GmbH**

DIE SICHERHEIT IN PERSON

- Werk- & Objektschutz, Revierkontrolldienst,
- Baustellensicherung etc.
- Sicherung von Veranstaltungen, Diskotheken-, Club-Betreuung etc.
- Pforten- und Empfangsdienst
- Personenschutz / Bodyguard
- Kinderschutz / -begleitung
- Krav Maga Street Defence
- Limousinen-Service
- VIP-Betreuung
- Kaufhausdetektei

Nordring 111, 46240 Bottrop
Fon: +49 2041 / 766 38 42
Fax: +49 2041 / 766 38 43
www.msm-security-service.de

Sisterhood - Was Frauen in Bottrop bewegt.

Zunächst wollte Karolina Köster einen Beitrag zum Thema „Frauen in der Corona-Zeit“ realisieren, doch am Ende ist eine viel größere Projekt aus dieser Idee entstanden. „In den sozialen Medien macht sich so langsam ein neuer Trend breit: die Realität,“ erzählt die 37-jährige Bottroperin der BOZ, „man sieht nicht nur all die Bilder von perfekten Körpern, von unbezahlbaren Autos und Reisen, die sich womöglich eine 4-köpfige Familie im Normalfall nicht leisten kann, sondern auch immer mehr Themen, die uns wirklich betreffen.“ Und genau das ist auch die Idee und Motivation hinter dem neuen Bottroper Frauennetzwerk „Sisterhood Bottrop“. Karolina Köster möchte mit ihrem Vorhaben Themen ansprechen die Frauen in Bottrop bewegen, sie möchte Frauen vorstellen mit besonderen Geschichten und damit andere motivieren, Mut machen und sie vernetzen. „Frauen sollten so sein, wie sie sein wollen. Auch wenn es anderen womöglich nicht gefällt,“ fügt sie hinzu, „ich möchte mit meinem Projekt erfahren, was sie antreibt und ihnen Kraft gibt.“

Die zweifache Mutter stellt diese „besondere Frauen“ am liebsten in ihren Videos vor, weil man in ihnen am besten die Geschichten transportieren und den Menschen dahinter mit all seinen Facetten, Mimik und Emotionen darstellen kann. Jeden Sonntag wird auf der Homepage und in den sozialen Medien ein „Sisterhood-Girl“ der Woche vorgestellt. Dabei kann natürlich jeder gerne mitmachen. Es sind alle Frauen aus Bottrop dazu herzlich eingeladen.



Bislang hat die Bottroperin schon einige wunderbare Frauen für ihr Projekt gewinnen können. So hat sie mit der 11-fachen Thaibox-Weltmeisterin Julia Symanek über die Erziehung von starken Kindern und Mobbing im Sport gesprochen und mit der erfolgreichen Make-up-Artistin Birte Krause ein Interview über ihren „Traumjob“ geführt.



Es wird aber auch nicht nur „gequatscht“, sondern auch „geboxt“ mit Julia oder mit Nadine Hausmann, die ein großes Talent in Sachen zeichnen besitzt ein Portrait angefertigt.



Und wenn Karolina ein Interview mit der Tattoo-Artistin Simone Mölders über das Tätowieren und ihren Brustkrebs führt, setzt sie sich dabei auch einfach mal auf den Tattoostuhl und lässt sich vor der Kamera währenddessen tätowieren.

In Zukunft sind Beiträge zum Thema Kinderwunsch, Endometriose, Hochsensibilität, Trauerbewältigung, Missbrauch und Gewalt und vieles mehr geplant. „Es soll aber auch eine gewaltige Portion Humor und Spaß dabei sein,“ schwärmt die Gründerin von Sisterhood. Themen wie Mode,

Lifestyle und all die Dinge, die dem starken Geschlecht Spaß machen, werden und dürfen natürlich auch nicht fehlen. Karolina Köster hofft, dass sie so viele Frauen wie möglich erreichen wird und etwas zur „positive“ Stimmung in Bottrop beitragen kann, gerade jetzt nach der Corona-Zeit, in der die Frauen mehr als je zuvor durch diese Situation gefordert wurden.

Gerne können sich alle Interessierten unter der Mail info@sisterhood-bottrop.de melden.

kk

Anzeige

Anzeige

Das etwas andere griechische Restaurant!

PIKILIA
greekcuisine

Gladbeckerstraße 29a · 46236 Bottrop
Tel.: 0 20 41/406 68 48 · www.pikilia-bottrop.de

Forsthaus Specht
RESTAURANT

Ihr Restaurant für Veranstaltungen, Firmenfeiern, Seminare, Tagungen, Hochzeits- und Geburtstagsfeiern aller Art, mit Gesellschafts- und Tagungsräumen von 10 bis 160 Personen.

Täglich ab 11.00 Uhr geöffnet (Mittwoch Ruhetag)
Zum Mittagstisch von 12.00-15.00 Uhr
erwarten wir Sie mit der gesamten Speisekarte
Abendstisch von 18.00-21.00 Uhr

Inhaber: Christoph & Claudia Lenko
Oberhausener Straße 391 · 46240 Bottrop · Tel (0 20 41) 9 40 84
e-Mail: info@forsthausspecht.de · www.forsthausspecht.de

Wir machen Sie zum Stadtgespräch

Sie wollen in Bottrop aber auch über die Stadtgrenzen hinaus bekannter werden, suchen Verstärkung oder benötigen einen neuen Werbeauftritt? Dann können wir Ihnen sicherlich weiterhelfen.

Unser Rundum-Sorglos-Versprechen: Von der Entwicklung und Pflege Ihrer neuen Internet-, Facebook- oder Instagramseite oder Ihres neuen Onlineshops über die Erstellung von Videos, Bildern, PR-Texten und Anzeigen bis hin zur eigenen Printbroschüre oder Visitenkarte kümmern wir uns um alles, was Sie für Ihre Außendarstellung benötigen.



Stephan Kückelmann (v.L.) und Holger Czeranski von der CK Media & Events GmbH aus Bottrop. Foto: js

Auf Wunsch entwickeln wir für Ihr Unternehmen „ein neues“ Corporate Identity, gestalten Grafiken für digitale Medien und Print. Unser Redaktions-Team produziert täglich Videos,

fotografiert und schreibt PR-Texte für unsere Kundinnen und Kunden. Eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit ist uns sehr wichtig: Im persönlichen Dialog beraten wir

gemeinsam mit unseren Kundinnen und Kunden über neue Ideen, entwickeln Strategien und arbeiten mit Herzblut daran Sie in das Netzwerk Bottroper Unternehmen erfolgreich

zu integrieren und über unsere eigenen Medien, zu denen mitunter die digitale Bottroper Zeitung sowie das BOZ Magazin gehören, auch zum Stadtgespräch zu machen.

Die Organisation und Durchführung von Großveranstaltungen gehört bei uns genauso zum Tagesgeschäft wie die Planung und Realisierung von Kundenevents, Fachmessen und privaten Feierlichkeiten.

Sprechen Sie uns an!

Wir freuen uns Sie kennenlernen zu dürfen.

Ihr Team von der CK Media & Events GmbH aus Bottrop

Holger Czeranski & Stephan Kückelmann



Wir machen Sie zum Stadtgespräch.
Sprechen Sie uns gerne an!
Wir freuen uns Sie kennenlernen zu dürfen.

Unser Rundum-Sorglos-Versprechen:

Entwicklung und Pflege von:

- Webseiten und Onlineshops
- Social Media Seiten wie Facebook & Instagram

Erstellung und Produktion von:

- Videos
- Fotos
- PR-Texten und Anzeigen

Entwicklung und Gestaltung von:

- Corporate Identities
- Printmaterialien wie Flyer & Anzeigen
- Grafiken für digitale Medien & Print

Organisation und Durchführung von:

- Großveranstaltungen
- Kundenevents
- Fachmessen und privaten Feierlichkeiten

CK Media und Events GmbH
Gladbecker Straße 19b
46236 Bottrop

Kontakt:
(0172) 296 16 52 oder (0177) 602 87 52
info@mediaundevents.de

Blumen & Floristik

DER HOLLÄNDER 2
TÄGLICH FRISCHE BLUMEN
DEKORATIONEN



Pür jeden Anlass bieten wir:
Sträuße nach Wahl • Trauerfloristik
Hochzeitsfloristik • Bepflanzung

Hansastr. 15 · 46236 Bottrop · Tel. 02041/77 79 003
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 08.00 - 18.30 Uhr
Sa. 08.00 - 16.00 Uhr und So. 09.00 - 13.00 Uhr

Gastronomie

Zum alten Brunnen
Gutbürgerliche Qualitätsküche seit 1967



Alter Postweg 103 · 46244 Bottrop
Tel.: 02045 414719

Scanne unseren QR-Code



Öffnungszeiten
Dienstags - Freitags von
12.00 - 14.30 Uhr & 17.00 - 21.30 Uhr
Samstags, Sonntags & Feiertags
durchgehend warme Küche
von 12.00 - 21.30 Uhr

Der Bottrop-Gutschein

Verschenken Sie Vielfalt!

Da ist er nun, der brandneue Gutschein für Bottrop und das Rathausviertel. In den Varianten für 10-, 15-, 25-, 44- sowie 50-Euro, können Sie nun Ihren Liebsten, Freunden oder Bekannten ein ganz besonderes Stück Bottrop schenken. Derzeit können Sie den Gutschein für Bottrop und das Rathausviertel in rund zwanzig teilnehmenden Unternehmen einlösen, weitere Unternehmen folgen.

So kommt schenken wieder von Herzen und ist keine Notlösung mehr, denn mit dem Gutschein, der in den Reihen der IG Gladbecker Straße/Trapez e.V. seinen Ursprung genommen hat, ist man nicht auf einen Anbieter festgelegt, sondern kann in Ruhe entscheiden, bei welchem der vielen Teilnehmer er eingesetzt werden soll. Und ganz nebenbei: die Kaufkraft in unserer Stadt wird zusätzlich gestärkt.

Der Gutschein kann nur mit dem vollen Betrag in einem teilnehmenden Unternehmen eingelöst werden. Eine

Teileinlösung ist nicht möglich. Es bleibt dem teilnehmenden Unternehmen allerdings freigestellt, bei Restwerten einen eigenen Gutschein in Höhe des Restwertes auszugeben.

Viel Spaß beim Schenken, einsetzen oder bargeldlosen Zahlen.

Verschenken Sie Vielfalt!

Der Gutschein ist erhältlich bei:
Hauptstelle der Sparkasse Bottrop (nur für Kunden der Sparkasse)
Vereinte Volksbank
B&C Verlag
Die Gummizelle

Ihre Ansprechpartner:
B & C Verlag

Büro:
Gladbecker Str. 19 b, 46236 Bottrop
Holger Czeranski
Mobil (0172) 296 16 52
holger-czeranski@t-online.de
www.bundcverlag.de

www.bottropgutschein.de

Fenster/Türen

DDRUTEX ENGINEERED FOR YOU FENSTERSALON AK

Hochwertige Türen und Fenster:
Beratung und Verkauf

AKTION
Aluminium-Haustüren
von Drutex 2020

Werbedetails

Was unseren Service auszeichnet:

- Kurzfristige u. schnelle Angebotserfassung
- Kurze Lieferzeit • Preisleistung u. Qualität

Fenstersalon A & K
Horster Str. 17 · 46236 Bottrop
Tel. 0 20 41 / 735 84 16
info@ak-fensteraktion.de
www-fenstersalon-ak.de

Lebensmittel und Getränke

Baguetteria/Kiosk Em & Ha



Scharnhölzstr 74
46236 Bottrop
Inh.: M. Memisoglu
Tel.: 0178/6565400

Öffnungszeiten
Mo.-Fr.: 6 Uhr bis 21 Uhr
Sa.-So.: 11 Uhr bis 21 Uhr
Feiertage: 11 Uhr bis 21 Uhr

BOTTROP · SHOPPEN · SCHLEMMEN · ERLEBEN

GUTSCHEIN
für Bottrop und
das Rathausviertel

Verschenken
Sie Vielfalt!

Erhältlich bei: Vereinte Volksbank, Stadtspiegel, B&C Verlag, Sparkasse Bottrop, Handybox, Die Gummizelle

Friseursalon

Haarstudio Asmin

Öffnungszeiten

Montag - Freitag 8:30 - 19:00 Uhr	Montag - Donnerstag 8:30 - 18:30 Uhr
Samstag 8:30 - 17:00 Uhr	Freitag 8:30 - 19:00 Uhr
	Samstag 8:30 - 17:00 Uhr

Gladbeckerstraße 1 A
46236 Bottrop

Prospenstraße 123
46238 Bottrop

Telefon
02041 / 777622

Telefon
02041 / 3897579

Folgen Sie uns auch auf

@Haarstudio_Asmin Haarstudio Asmin

Mietservice

Kwasnitza's Slush Eis



Andreas Kwasnitza
Hans-Sachs-Str. 3 · 46236 Bottrop
kwasi.s.slush.eis@gmail.com



Slush-Maschine Mieten
Infos unter: 0171/568 89 72

Jobs in Bottrop

CK MEDIA & EVENTS

VOLLZEIT-ALLROUNDER (M/W/D)
FÜR MEDIENERSTELLUNG & EVENTORGANISATION GESUCHT

BEWERBUNGEN PER E-MAIL AN
INFO@MEDIAUNDEVENTS.DE

CK MEDIA & EVENTS GMBH
GLADBECKER STRASSE 19B
46236 BOTTROP

Günstiger wohnen bei der GBB: Weniger Betriebskosten als im ganzen Land



Erfahren Sie mehr über die GBB unter: www.gbb-bottrop.de.

Gesellschaft für Bauen und Wohnen Bottrop mbH

Südring 53a – 46242 Bottrop
Telefon 02041 – 78810
info@gbb-bottrop.de

Geschäftszeiten
Mo. – Mi. 8.00 – 16.00 Uhr
Do. 8.00 – 17.30 Uhr
Fr. 8.00 – 12.00 Uhr

Auch mit den jetzt vorliegenden Zahlen hat es die GBB wieder geschafft, dass ihre Kunden deutlich weniger für Betriebskosten zahlen als im gesamten Land. „Wir versuchen überall dort, wo es uns möglich ist, die Betriebs- und Heizkosten klein zu halten, damit die so genannte ‚zweite Miete‘ in einem erträglichen Rahmen bleibt“, hatte GBB-Geschäftsführer Stephan Patz schon bei seinem Amtsantritt 2015 angekündigt – und bis heute konnte er sein Versprechen halten.

Den Beweis liefern die Zahlen, die die GBB-Mitarbeiterinnen Michaela Wolff und Laura Vogel aus der Betriebskostenabteilung mit dem vom Deutschen Mieterbund (DMB) ermittelten Werten für NRW und Deutschland verglichen haben. Im NRW-Durchschnitt

liegen die Betriebs- und Heizkosten um einen Euro pro Quadratmeter und Monat höher als bei der GBB. Auch verglichen mit ganz Deutschland ist die GBB immer noch um 76 Cent günstiger. Wie kommt das? „Die GBB schreibt beispielsweise die Gaslieferung aus und konnte längerfristige Verträge abschließen, als sich die Gaspreise in einer Talsohle befanden“, erläutert Michaela Wolff.

Ihre Kollegin Laura Vogel weiß noch um eine Reihe weiterer Maßnahmen: „Ebenso schreiben wir die Gartenpflege und den Winterdienst aus und haben sehr günstige Versicherungsbedingungen durch Rahmenverträge; das sind alles Bereiche, in denen wir mit unserer Größe und dem Auftragsvolumen punkten können.“ Während die großen Verhandlungen „Chefsache“ sind, kümmern sich

Laura Vogel und Michaela Wolff aber auch um kleinere Positionen, die im Endeffekt viel ausmachen. „An einigen Häusern hatten wir nur graue Tonnen, was die Kosten nach oben treibt. Wir haben einige graue Tonnen abbestellt und versuchsweise gelbe Tonnen aufgestellt.“ Und das hat funktioniert. In einem Fall wurde die Mietergemeinschaft um 1.660 Euro entlastet, in einem anderen Fall sogar um 2.000 Euro.

Um nicht nur in Einzelfällen, sondern flächendeckend Restmüllvolumen zu sparen und Wertstoffe zu gewinnen, ist die Innotec Abfallmanagement GmbH für die GBB tätig. Gemeinsam sorgt man für verringerte Abfallkosten und ein gepflegtes Wohnumfeld.

Heiz- und Wasserkostenabrechnung optimiert

Darüber hinaus hat die GBB Verträge für Messdienstleistungen – also die Erfassung und Abrechnung von Heiz- und Wasserkosten – optimieren können.

Die GBB wird mit Ista zukünftig nur noch einen Messdienstleister im Bestand haben. Der Auftrag wird unter einem großen Rahmenvertrag mit sehr vorteilhaften Konditionen laufen, mit dem gegenüber dem aktuellen Stand voraussichtlich über 40.000€ pro Jahr eingespart werden. Dies kommt unmittelbar den GBB-Kundinnen und Kunden zugute, die im Durchschnitt pro Jahr über 23 € pro Jahr weniger zahlen werden.



Gespräch mit Laura Vogel (l.) und Michaela Wolff, GBB-Abteilung Betriebskosten; Foto: GBB

Alles muss raus beim Autohaus Rottmann!

Der Kirchhellener Mazda-Händler tauscht seinen Fuhrpark
- Vorführgewagen und Tageszulassungen werden zu Sonderkonditionen verkauft



Das Team vom Autohaus Rottmann bietet derzeit viele Modelle zu attraktiven Preisen an
Foto: ap

Schnelligkeit zahlt sich aus: Wer sich für einen neuen Mazda entscheidet, erhält im Kirchhellener Autohaus ab sofort attraktive Rabatte auf viele beliebte Modelle. Der Händler tauscht seinen Fuhrpark aus und verkauft z.B. die beliebten Mazda 2,3,CX-3,CX-5,CX-30 oder MX-5 mit unschlagbaren Preisnachlässen.

Vom 20. bis zum 22. August 2021 können sich Autoliebhaber zudem im Rahmen einer Sondershow auf besondere Attraktionen freuen und sich bei einer leckeren Grillwurst und einem kühlen Bier ihren neuen Mazda aussuchen. „Wir stehen am Freitag von 14 bis 18 Uhr, Samstag und Sonntag von 10 bis 16 Uhr für alle Fragen rund um Ihr Traumauto zur Verfügung“, versprechen die beiden Geschäftsführer Marc Rottmann und Claus Dehne. Wichtig: Beratung und Verkauf finden nur während der gesetzlichen Öffnungszeiten statt. „Natürlich kann man jederzeit auch gleich einen Termin für eine Probefahrt vereinbaren“, ergänzen sie.

Wer z.B. ein kompaktes und sparsames Stadtauto sucht, wird beim rein

elektrischen Mazda MX-30 fündig. „Das ist die erste Wahl beim Zweitwagen“, bringt es Claus Dehne auf den Punkt. „Der Mazda MX-30 bietet Ihnen auch als Zweitwagen die Reichweite, die Sie benötigen, den Platz, den Sie brauchen und ein unverwechselbares Design. Mit Mazda Care sind zudem alle anfallenden Wartungsarbeiten innerhalb der Vertragslaufzeit abgedeckt.“

Verkaufsberater Frank Chmill ist selbst begeisterter Fahrer des Elektroautos; er kommt mit nur einer Akkuladung eine Woche lang aus. Zudem lockt beim Kauf ein Preisnachlass in Höhe von fast 10.000 Euro durch die Innovationsprämie des Bundes und den Umweltbonus des Herstellers. Ein weiterer Vorteil: Ihr neuer Mazda ist bereits innerhalb weniger Tage lieferbar!

Daneben gibt es natürlich auch die beliebten Ad'vantage-Sondermodelle mit innovativer Skyactiv-Technologie, z.B. den schnittigen Roadster MX-5 oder das geräumige Familienauto CX-5. Sie haben die Wahl zwischen Benzin, Diesel, M-Hybrid oder Autos mit Elektroantrieb. Je nach Modell gibt es

einen Preisvorteil von bis zu 8.500 Euro (gültig beim Kauf eines neuen Mazda bis zum 30. Juni 2021).

Rottmann punktet aber nicht nur beim Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen, sondern auch beim Service und der Kundenzufriedenheit. Bereits zum wiederholten Male wurde das Kirchhellener Autohaus mit dem begehrten „Dealer Excellence Award“ ausgezeichnet. Damit gehört es zu den 15 besten Mazda-Vertriebspartnern von insgesamt 400 in Deutschland. Die Geschäftsführer Claus Dehne und Marc Rottmann sowie Prokurist Dirk

van den Woldenberg sind stolz auf die erneute Auszeichnung. Für sie ist eine enge und vertrauensvolle Beziehung zu ihren Kunden das Fundament der gesamten Arbeit. „Diese Auszeichnung bestätigt uns darin, den eingeschlagenen Weg fortzusetzen.“ ap

Ihr Partner:
Autohaus ROTTMANN
Raiffeisenstraße 9
46244 Bottrop-Kirchhellen
Telefon: 02045/82626
Mail: info@autohaus-rottmann.de
www.mazda-autohaus-rottmann-bottrop.de

ERSTE WAHL BEIM ZWEITWAGEN.

DER REIN ELEKTRISCHE MAZDA MX-30.



Der Mazda MX-30 bietet Ihnen auch als Zweitwagen die Reichweite, die Sie benötigen, den Platz, den Sie brauchen und ein unverwechselbares Design. Mit Mazda Care sind zudem alle anfallenden Wartungsarbeiten innerhalb der Vertragslaufzeit abgedeckt.

Monatlich leasen
ab € **189**
inkl. Mazda Care!

Stromverbrauch im kombinierten Testzyklus: 17,3 kWh/100 km, CO ₂ -Emissionen kombiniert: 0 g/km, Reichweite nach WLTP: kombiniert 200 km/innerorts 265 km		
1) Mazda MX-30 e-Skyactiv 107 kW (145 PS)		
Anschaffungspreis €	29.867,00	Laufleistung p.a. km
Leasing-Sonderzahlung ²⁾ €	6.990,00	Gesamtbeitrag €
Monatliche Leasingrate €	189	Effektiver Jahreszins %
Vertragslaufzeit gesamt	24	Fester Sollzinssatz p.a. %
		0,01

Ein Full-Service-Leasing Produkt (Kilometer-Leasing) der Mazda Finance – einem Service-Center der Santander Consumer Leasing GmbH (Leasinggeber), Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach, inklusive monatlicher Servicecoste Mazda Care. Umfang des Wartungspaketes Mazda Care gemäß den Regelungen zu Leistungen im Rahmen des Full-Service-Leasings. Inklusiv Abschluss einer GAP-Vereinbarung zum Preis von € 5,95 gemäß den Allgemeinen Geschäftsbedingungen und Regelungen des Full-Service-Leasings. Bonität vorausgesetzt. Angebot ist gültig für Privatkunden und nicht mit anderen Nachlässen/Aktionen kombinierbar. Preise inkl. Überführungs- und zzgl. Zulassungskosten.

2) Durch die Innovationsprämie des Bundes in Höhe von € 6.000, welche Sie bei der BAFA beantragen können, können Sie bei Genehmigung Ihre Belastung der Anzahlung auf rechnerisch € 990,00 reduzieren. Details finden Sie unter www.bafa.de. Beispielfoto eines Mazda MX-30, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes.

AUTOHAUS ROTTMANN GMBH
Raiffeisenstraße 9 · 46244 Bottrop - Kirchhellen
Tel. 02045 82626 · www.mazda-autohaus-rottmann.de

Das BOZ Magazin Ausgabe Juni 2021

Das nächste Magazin erscheint im August 2021.

Das BOZ Magazin ist ein Produkt der Firma:
CK Media & Events GmbH
Gladbecker Straße 19b
46236 Bottrop

Herausgeber:
Holger Czeranski (Tel: 0172 2961652)
Stephan Kückelmann (Tel: 0177 6028752)

Internet: www.bottroper-zeitung.de

Anzeigen: anzeigen@bottroper-zeitung.de
Redaktion: redaktion@bottroper-zeitung.de
Layout: CK Media & Events GmbH

Redaktion:
Julian Schäpertöns (js), Andrea Petri (ap),
Ralf Pieper (rp), Victoria Brunner (vb), Holger
Czeranski (hc), Stephan Kückelmann (sk),
Raphael Wiesweg (rw), Karolina Köster (kk),
Ronja Hois (rh)

Medienberater:
Holger Czeranski, Stephan Kückelmann

Anzeigenpreisliste: Preisliste Nr. 9 (2021)

Auflage: 60.000 Stück
Erscheinungsweise: alle zwei Monate
Druck: MegaDruck, Carsten Müller,
Westerstede

Verteilung durch:
CK Media und Events GmbH

Copyright:
CK Media & Events GmbH
Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, Aufnahme
in Onlinedienste und Internet, die Vervielfältigung

auf Datenträger sowie die Übernahme und Nutzung der vom Verlag für Kunden gestalteten Werbeanzeigen bedarf vorab der schriftlichen Zustimmung des Verlages.

Allgemeine Hinweise:
Für Druckfehler übernimmt die Firma CK Media & Events GmbH keine Haftung.

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Firma CK Media & Events GmbH finden Sie unter bottroper-zeitung.de sowie unter mediaundevents.de.

UNSER SERVICE MACHT MARKENQUALITÄT NOCH BESSER!



Ihre Nr. 1 in Bottrop für Unterhaltungselektronik und Hausgeräte!

 **BOSCH**

 **AEG**

 **DeLonghi**

Miele

 **LG**

beko

Sage

PHILIPS

SIEMENS

TOSHIBA

Gehen Sie auf Nummer Sicher, wenn es um aktuelle Marken-Technik fürs komfortable Leben Zuhause geht: Bei uns bekommen Sie beste Beratung und den passenden Service – rund um Ihren Einkauf und selbstverständlich auch danach. Sprechen Sie uns einfach darauf an!



LIEBHERR

GRUNDIG

 **Saeco**

LOEWE.

Panasonic

**BOTTROPER
Böhnchen**

KENWOOD

SAMSUNG

GRAEF

 **smeg**

 **euronics Formella**

Inhaber: NORBERT FORMELLA | Galdbecker Str. 55 | 46236 Bottrop
02041 68061 | info@formella-radio.de | www.euronics.de/bottrop-formella.de